

unbezahlbar

die Waldemar's

Das Mehrgenerationen-Magazin für die Region



Ausgabe 02-2018

Jetzt NEU
mit
Rätselecke!

In dieser Ausgabe:

- **Die Stadt Gersfeld stellt sich vor** | Seite 4
- **Jubiläum Optik Hintze** | Seite 12
- **Grüne Seite: Schlaraffenland für Bienen** | Seite 24

Besuchen Sie uns auch
auf Facebook!

 /dieWaldemars



Was gehört zu Deutschland?



Michael Brand MdB persönlich
Wahlkreisabgeordneter für Fulda, Rhön und Vogelsberg

» Zum 20. Jahrestag der Deutschen Einheit hat der damalige Bundespräsident Christian Wulff erklärt: „Das Christentum gehört zweifelsfrei zu Deutschland. Das Ju-

dentum gehört zweifelsfrei zu Deutschland. Das ist unsere christlich-jüdische Geschichte. Aber der Islam gehört inzwischen auch zu Deutschland.“



Michael Brand

Mitglied des Deutschen Bundestages

Wahlkreisabgeordneter für Fulda, Rhön und Vogelsberg

Diesen viel diskutierten Islam-Satz und seine Herleitung habe ich damals nicht geteilt und teile ihn auch heute nicht. Der Islam gehört traditionell nicht zu Deutschland. Die Religionsfreiheit ist Teil Deutschlands, unser Grundgesetz, auch ungeschriebene Regeln und Normen des Zusammenlebens. Und selbstverständlich wollen wir alle mit den Muslimen, die hier rechtschaffen leben und arbeiten, ein gutes Miteinander.

In einem aktuellen facebook-Tweet hat der Bamberger Erzbischof Ludwig Schick gefragt: „Zum Nachdenken. Was gehört zu Deutschland?“ Und zitiert dann den ersten Bundespräsidenten Theodor Heuss: „Die griechische Weisheit mit Demokratie, das römische „Recht gegen Willkür“ und die christliche Nächstenliebe.“

Unzweifelhaft gibt es Dinge, die uns in Deutschland über Sprache und Verfassung hinaus verbinden. Selbst diejenigen, die den Begriff Leitkultur für falsch halten, werden das kaum bestreiten. Es geht um einen gesellschaftlichen Grundkonsens, Werte und Regeln. Und es

geht nicht allein um Zugewanderte und Flüchtlinge, sondern um das generelle Miteinander.

Stellung beziehen, nicht wegducken, das ist wichtig, egal, woher die Angriffe auf unsere freiheitlichen Werte kommen: Dazu gehören Menschen, die den Untergang des Abendlandes beschreien, auf aggressive Ausgrenzung setzen. Dazu gehören zu viele Erdogan-Anhänger in Deutschland, die alle Freiheiten genießen und von hier aus helfen die Demokratie in der Türkei abzuschaffen. Da gibt es Menschen, die zu uns gekommen sind und jetzt hier gegen Christen, Jeziden oder Juden hetzen, sie einschüchtern. Dass Konflikte aus anderen Ländern zu uns getragen werden, darf nicht akzeptiert werden. Was uns zusammenhält, darüber braucht es immer wieder die gesellschaftliche Auseinandersetzung.

Ganz gezielt werden mit der Behauptung einer angeblichen Islamisierung des Abendlandes Ängste geschürt. Was mich tatsächlich umtreibt ist die Ent-Christianisierung unserer Gesellschaft. Das liegt an uns, nicht an anderen. Deutschland wird immer stärker areligiös. Gehörten 1950 mehr als 95 Prozent der Deutschen in West und Ost der evangelischen oder katholischen Kirche an, sind es heute nur noch 55 Prozent. Die Zahl der Konfessionslosen stieg von 3,9 auf 36 Prozent.

Kein Land, keine Gesellschaft hat Zukunft, wenn sie sich nicht kulturell und ideell auf festem Fundament bewegt. Umso wichtiger ist es für mich als Christ, ein freundliches, offenes und auch deutliches Bekenntnis zu den christlichen Wurzeln unserer modernen Demokratie abzugeben. ■

U. Michael Brand

NEU

FULDAER STADTBRAU

Manche sagen Craft, wir nennen es Handwerk.

Im Herzen unserer Stadt, zwischen Schloss und Frauenberg, hat ehrliches Handwerk eine starke Heimat.

Hier braut man in den kupfernen Sudkesseln seit Generationen außergewöhnliche Biere für eine ganz besondere Stadt. Diese Tradition schmeckt man mit jedem Schluck Fuldaer Stadtbräu.

FULDAER STADTBRAU Original

100% FULDAER HANDWERK

AUS DEM HOCHSTIFTLICHEN BRAUHAUS FULDA



Foto: sixeyesmedia gmbh

dieWaldemar's

Das Mehrgenerationen-Magazin für die Region



Inhalt

Vorwort	3
Leitartikel	4
Optiker	11
Gesundheit	12
Rezept-Tipp	17
Ihr gutes Recht	18
Schöner Wohnen	19
Handwerker	23
Grüne Seite	24
Kultur	25
Familienzeit	27
Rätselecke	28
Die letzten Seiten	29

Impressum

Herausgeber:
Waldemar UG
Postfach 2550, 36015 Fulda
Tel. 0151/17 50 14 89
redaktion@der-waldemar.de
www.der-waldemar.de
USt.-ID. DE293696363

Redaktion & Anzeigen:
Georg Alt
Lübkestraße 6
36043 Fulda

Layout & Design:
sixeyesmedia gmbh
Gartenstraße 37
36381 Schlüchtern
www.sixeyesmedia.de

Redaktionsschluss
für die nächste Ausgabe
ist der 31.05.2018

Titelbild:
© Stadt Gersfeld

„Die Freude ist das vitalste Lebenselement“ meinte einst Hildegard von Bingen und sie hat recht mit ihrer Aussage.

Und damit guten Tag, liebe Leser und Leserinnen, werte User und Facebook-Freunde zur Frühlingsausgabe Ihres Mehrgenerationen-Magazins „dieWaldemar's“.

Daher ist Freude angesagt, denn der Frühling ist eingetroffen und mit ihm, wie seit Menschengedenken, das Zwitschern der Vögel, der Duft blühender Blumen und sonnige Tage. Gott lässt die Erde neu erwachen. Diese Jahreszeit ist unvergleichlich schön. Finden Sie nicht auch?

Vielleicht sollten Sie die Gunst des Frühlingsaugenblicks nutzen, um dem Wildpark Gersfeld oder der Wasserkuppe mit all ihren Freizeitmöglichkeiten einen Besuch abzustatten.

Näheres erfahren Sie bei uns im aktuellen Magazin.

Was gibt es sonst noch zu beleuchten? Nichts, was es nicht schon gibt oder gegeben hat.

Freuen wir uns vielmehr auf manche sonnige Frühlingstage, die wir heiter und beschwingt im Kreise von Familie und Freunden verbringen dürfen.

Ich lasse Sie nun mit der Lektüre allein und wünsche Ihnen dazu viel Freude. Zum Schluss noch der Hinweis auf unsere Rätselecke mit zum Frühling passenden tollen Preisen.

Miträtseln lohnt sich!

Und denken Sie immer daran, was HORAZ einmal sagte:

„Bewahre Deine Seelenruhe auch den Widerwärtigkeiten des Alltags gegenüber!“

bis bald
Ihr Georg Alt



Senioren- und Pflegeeinrichtung

Wohnen – Leben – Sicherheit

Vollstationäre Pflege · Kurzzeitpflege
Seniorenrechtliches Wohnen · Betreuung nach § 43b



Im Kurpark 2, 36364 Bad Salzschlirf
Telefon (06648) 9111-0, Telefax (06648) 9111-11
www.incura.de

Jeden 4. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Hausführung

Heilklimatischer Kurort Gersfeld (Rhön)

wohnen, einkaufen, wohlfühlen



» Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser, als ich, der ich in der Nähe von Marburg geboren und aufgewachsen bin, im Jahre 2003 meine jetzige Frau Verena, eine Gersfelderin, kennenlernte, war uns beiden sehr schnell klar, dass es nach ihrem Lehramts- und Sport- und meinem Jurastudium keinen anderen Ort, als die schöne Stadt Gersfeld (Rhön) geben würde, an dem wir uns häuslich niederlassen und eine Familie gründen wollen. Genau so ist es auch gekommen: Nach dem Bau eines Hauses, unserer Hochzeit und der Geburt unserer Tochter lebt die Familie Korell nun schon seit einigen Jahren sehr gut und sehr gerne im kleinen Dorf Sparbrod bei Gersfeld.

Denn der heilklimatische Kurort Gersfeld, inmitten des Biosphärenreservates Rhön und im Naturpark hessische Rhön, ist nicht nur ein hübsches, charmantes Kleinstädtchen, in dem es sich sehr gut leben lässt, sondern ist auch prädestiniert um hier freie Zeit, als Urlauber oder Tagesausflügler, zu verbringen. Der Gersfelder Talkessel, eingerahmt von Hessens und Gersfelds höchstem Berg, der Wasserkuppe (950 m ü.N.H.N.), dem Simmelsberg, dem Dammersfeld, den Nallen und dem Wachtküppel ist, wie ich finde, einer der schönsten Landstriche der gesamten Rhön. Gersfeld kann nicht nur mit den durchschnittlich meisten Sonnenstunden in der Rhön aufwarten, sondern auch mit einem besonderes gesundheitsfördernden Heilklima, welches durch die Prädikatisierung Gersfelds zum Heilklimatischen Kurort auch amtlich bestätigt worden ist und durch ständige Luftqualitätsmessungen kontinuierlich bestätigt wird.

Gersfeld hat als Wohnort, Ausflugs- und Urlaubsziel viel zu bieten: Nicht nur die Möglichkeit in wundervoller Natur Sport zu treiben und körperlich aktiv zu sein, etwa beim Wandern, im Sommer wie im Winter, beim Nordic-Walking oder beim Schneeschuhgehen auf wunderschönen und zertifizierten Panoramawegen, beim Mountainbike- und Fahrradfahren, beim Reiten oder Kutschfahrten, beim Alpinkifahren an den Hängen der Wasserkuppe oder des Simmelsberges oder beim Skilanglaufen im, vom Deutschen Skiverband zertifizierten, Nordic-Aktiv-Zentrum am Roten Moor (www.nordic-aktiv.com).

Sie finden in Gersfeld einen liebevoll gepflegten Schlosspark, eingerahmt von imposanten Schlössern und anderen Barockbauten und eine sehenswerte Barockkirche an unserem schönen Marktplatz. Gersfeld hält eine Kunstgalerie, eine Freilicht-Bühne, hervorragende, regionaltypische Gastronomiebetriebe und hervorragende Übernachtungsmöglichkeiten, zwei moderne und für jung und alt und insbesondere Familien sehr attraktive Freischwimbäder bereit. Das Freibad Gersfeld wurde erst im vergangenen Jahr aufwendig saniert und sucht nun in der Umgebung seines Gleichen.

Besonders zu erwähnen und immer einen Besuch wert ist auch der Gersfelder Wildpark, auf den wir ganz besonders stolz sind. Dort gibt es die Gelegenheit insbesondere die im Biosphärenreservat heimischen und bedrohten Tiere, etwa auch das Birkwild und die Wildkatze, aus der Nähe zu erleben. Es werden Falknerei-Vorführungen und kompetente Führungen durch

den Park angeboten, die etwa im Herbst, zur Zeit der Hirschbrunft oder im Frühjahr, zur Jungtiergeburt, besonders interessant sind.

Viele Berge und Kuppen laden an attraktiven Aussichts- und Ruheplätzen zum Verweilen, Entschleunigen und Genießen der herrlichen Natur ein. Die Wasserkuppe – durch das Radom schon kilometerweit zu erkennen – bietet neben historischen, militärgeschichtlichen und Umweltbildungsangeboten interessante Belustigungen für Familien in Form von Fahrgeschäften, etwa einer Sommerrodelbahn oder einen Kletter- und Hochseilgarten. Insbesondere finden Sie auf dem „Berg der Flieger“ – Gersfeld ist nicht nur Gründungsort des Rhönklubs, sondern auch des Deutschen Aeroklubs und die Wasserkuppe die Wiege des Segelflugs schlechthin – das weltgrößte Segelflugmuseum mit hochinteressanten Exponaten, viele Möglichkeiten Modellflugsport zu betreiben und natürlich, durch die Fliegerschule Wasserkuppe der Gesellschaft zur Förderung des Segelflugs auf der Wasserkuppe und die Gleitschirmflugschule „Papillon“, die Möglichkeit den Flugsport, etwa durch Rundflüge, aktiv zu erleben. Wie auch im Gersfelder Barockschloss ist es im Radom, das gleichzeitig Hessens höchstes Trauzimmer ist, möglich standesamtliche Trauungen zu feiern. ■

Ich lade Sie herzlich ein Gersfeld zu besuchen und wünsche Ihnen viel Freude in der „Hauptstadt der Rhön“.

Ihr
Dr. Steffen Korell
Bürgermeister



-  Regionale Spezialitäten
-  BIO Produkte
-  Fleisch-Wurst-Käse-Theke
-  Lieferservice
-  Vegane & glutenfreie Produkte
-  Gutscheine + Präsentkörbe

EDEKA Rehm OHG
Ebersberger Platz 2 – 4
36129 Gersfeld

Telefon: 0 66 54. 91 90 00
Telefax: 0 66 54. 91 90 03
markrehm@t-online.de

Gersfeld aus der Geschichte

» Gersfeld wird im Jahre 944 erstmals urkundlich erwähnt. Darüber hinaus geben Zins- und Kirchenbücher über die wechselvolle Geschichte der reizvollen Stadt weiteren Aufschluss. Auf Betreiben des Fuldaer Abtes Heinrich VII. wurden dem Ort 1359 Stadt- und Marktrechte verliehen. Von 1438 – 1785 befand sich die Herrschaft Gersfeld mit den zehn umliegenden Gemeinden im Besitz der Herren von Ebersberg, die diese käuflich erworben hatten. Sie gehörten dem buchonischen Adel an und waren streitlustige Ritter, die meistens in Fehde mit den mächtigen Fürstbischöfen von Würzburg und den Äbten von Fulda lagen. Später schlossen sich die Herren von Ebersberg als Freunde Luthers dessen Lehre an und boten der von Fulda ausgehenden Gegenreformation Trotz, so dass die Herrschaft Gersfeld evangelisch blieb. In der Zeit von 1780 – 1785 wurde die Barockkirche erbaut, die sich zum religiösen Mittelpunkt des gesamten Gersfelder Talkes-

sels ausweitete. Im Jahre 1804 fiel der Gersfelder Bezirk an das Großherzogtum Würzburg, 1806 an Bayern. Nach dem Bruderkrieg von 1866 kam das Gebiet an Preußen, und Gersfeld wurde Kreisstadt des neuen Kreises Gersfeld, der bis zum Jahre 1932 bestand und dann zum Kreis Fulda kam.

Nachdem der erste Schock des 2. Weltkrieges überwunden war, besann sich Gersfeld wieder auf seine Tradition als Fremdenverkehrsort. Es wurden die Voraussetzungen geschaffen, die dazu führten, dass Gersfeld seit 1956 die Bezeichnung „Luftkurort“ und seit 1958 das Prädikat „anerkannter Kneippkurort“ führen darf. Die schon in der Mitte des vorigen Jahrhunderts als Sommerfrische beliebte Stadt Gersfeld ist heute ein vielbesuchter Kurort mit anerkanntem Reizklima und umfangreichen Kuranlagen und -einrichtungen. Auch in der Neuzeit hat die Stadt nichts von ihrem mittelalterlichen Charme eingebüßt,

und die im Stadtkern gelegenen drei Schlösser sowie die Barockkirche sind Zeugen einer jahrhundertalten Geschichte. Dem Marktplatz geben Fachwerkhäuser und ein alter Brunnen einen stimmungsvollen Rahmen. Er ist nicht nur Mittelpunkt, sondern auch Treffpunkt von Bürgern und Gästen. Zu besonderer Bedeutung gelangte Gersfeld durch seine Lage am Fuße der 950 m hohen Wasserkuppe, dem wichtigsten Segelfluggelände Deutschlands und als „Pforte zur Hohen Rhön“. Im Jahr 1987 wur-

de Gersfeld erstmals das Prädikat „Kneippheilbad“ verliehen. Nach ausgiebigen Luftmessungen wurde im Januar 2015 Gersfeld seine heilende Luft offiziell bestätigt – Gersfeld wurde durch den Hessischen Wirtschaftsminister, Tarek Al Wazir, zum Heilklimatischen Kurort ernannt.

Natur und Geschichte, Bürgersinn und Streben nach eigenem Lebensstil haben Gersfeld zu dem gemacht, was es heute ist – eine liebenswerte Stadt. ■



Gersfeld – Wanderparadies im Herzen der Rhön

» Das Wandereldorado Gersfeld, mitten im UNESCO Biosphärenreservat Rhön, bietet für seine Gäste bestens ausgearbeitete und zertifizierte Klimaterrain-Wege. Auf diesen Wegen wandern Sie frei von atmosphärischen Belastungen, wie Lärm und Luftverschmutzung, geschützt vor intensiver UV Strahlung

durch die Wälder in einem sehr angenehmen Klima. Wandern Sie sich gesund in Gersfeld.

Das milde Reizklima ist besonders gesundheits- und erholfördernd, das bestätigt auch der Deutsche Wetterdienst in seinem amtlichen Gutachten über die

Beurteilung der Luftqualität im Heilklimatischen Kurort Gersfeld.

Aber nicht nur das Heilklimawandern wird in Gersfeld groß geschrieben. Ein weit verzweigtes Netz aus Rundwegen, Premiumwegen und Mehrtagestouren lassen das Herz der Wanderfreunde höher schlagen.

Aber auch die anderen Attraktionen in Gersfeld sind sehenswert. Ob es eine rasante Fahrt mit der Sommerrodelbahn auf der Wasserkuppe ist, oder ein Besuch im Wildpark in dem das neue Wildkatzengehege eröffnet hat. Ein Besuch im „Roten Moor“ ist nicht nur im Sommer ein ganz besonderes Erlebnis. Am Fuße der 950 m hohen Wasserkuppe wird man mit zahlreichen Ideen für einen erholsamen und erlebnis-



reichen Urlaub verwöhnt. Ob aktiv mit sportlichen Aktivitäten oder einfach nur zum Entspannen in schöner Natur, in Gersfeld findet man alles, was das Herz begehrt. Abgerundet wird der Aufenthalt in Gersfeld durch eine vielseitige Gastronomie, mit tollen Rhöner Spezialitäten, aber auch mit internationalen Angeboten. ■



Foto: Arnuf Müller

WASSERKUPPE – Wohlfühloase in der Rhön



Foto: Arnuf Müller

» Mitten in Deutschland angesiedelt, kann man sich auf der Wasserkuppe zum Fliegerurlaub für die ganze Familie treffen. Als Geburtsstätte des modernen Segelflugs ist die Wasserkuppe jeher jedem Segelflieger ein Begriff. Was in bescheidensten Anfängen im Jahre 1911 begann, stellt sich heute als das Mekka des Welt-Segelfliegens dar. Auch die Zeiten zwischen 1930 – 1939, mit den legendären Rhönwettbewerben, sind aus der heutigen Zeit betrachtet

nicht nur als Blütezeit, sondern sind wichtige Bausteine der Segelflugentwicklung bis in die Jetzt-Zeit. Heute ist die Gesellschaft zur Förderung des Segelflugs auf der Wasserkuppe als Dachorganisation der Platzhalter. Sie vertritt die Interessen aller Rhönflugvereine und betreibt die Fiegerschule Wasserkuppe als Eigenbetrieb. Etwa 50 Segelflugzeuge und 15 Motorflugzeuge sind auf der Wasserkuppe beheimatet. Daneben sind Modellflieger und Gleitschirmflieger auf

Uhren-Schleicher

Sofort-Service:

- Batteriewechsel
- Bänderwechsel
- Glaswechsel
- Altgoldankauf
- Einschl. Schmuck-Service



Reparatur & Restauration von alten Wand- und Standuhren einschl. Taschenuhren

Reparaturannahme sämtlicher Damen- und Herrenarmbanduhren aller Marken

Neu: Energetix Magnetschmuck
Die Kraft der Magnete

Öffnungszeiten:

Mö. – Fr.	9.00 – 13.00 Uhr	Walter Schleicher Justus-Schneider-Straße 6 36129 Gersfeld Tel./Fax (0 66 54) 73 77 UhrenSchleicherGersfeld@t-online.de
	15.00 – 18.00 Uhr	
Mi.	9.00 – 13.00 Uhr	
Sa.	9.30 – 13.00 Uhr	

dem Berg zuhause. Der Mix aller Flugsportarten funktioniert hier bestens. Die Flugsaison startet Anfang April, je nach Schneelage. Durch die Fliegerschule Wasserkuppe, die gerne Gäste aufnimmt, sind stets Startmöglichkeiten gegeben. Keine Wünsche offen lässt

das Flugsportzentrum. Piloten können darin optimale Flugvorbereitungs- und Übungsräume nutzen. Mit einem gründlichen digital gestalteten Briefing bereitet Schulleiter Harald Jörges dort mit seiner Mannschaft Flugschüler wie Gäste auf die Flugtage vor.

Fliegerschule Wasserkuppe



Restaurant **WELTENSEGLER**

Beginne Deine Piloten-Karriere bei uns.... Segelflug ist bereits ab 14 Jahren möglich.

- Segelfliegen
- Motorflug
- Ultraleicht
- Weiterbilden
- Charter
- und viel mehr...

www.fliegerschule-wasserkuppe.de
Telefon: (0 66 54) 364 · info@fliegerschule-wasserkuppe.de

Also werte Leser nichts wie hinauf auf den höchsten Berg Hessens und sich mal als Gast in ein Segelflugzeug setzen und in ungeahnte Höhen entschwinden. Die Fliegerschule Wasserkuppe gibt gerne Auskunft über den Ablauf, oder Sie verschenken mal eine Flugstunde. ■



Ihre Stadt als Point of Interest?

Schreiben Sie uns an!

www.der-waldemar.de
redaktion@der-waldemar.de



Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag
9.00 – 12.30 Uhr

**Montag · Dienstag
Donnerstag · Freitag**
14.30 – 18.00 Uhr

Bauernladen Fam. Richter
Marktplatz 7 | 36129 Gersfeld (Rhön)
Telefon: 0 66 54 / 91 94 31

Hähnchen Paula

» Die Hähnchen Paula besteht seit ca. 1950 und ist vor 2 Jahren in die vierte Generation übergegangen. Die neuen Besitzer Jennifer und Sebastian Marek leben das alt bewährte Rezept nach wie vor weiter.

Bis heute sind die Hähnchen saftig, knusprig und bei unseren Gästen sehr beliebt. Im Biergarten mit Bachlauf

	Hähnchen Paula
Öffnungszeiten: täglich 11–22 Uhr Sonn- & Feiertage 10–22 Uhr Montag Ruhetag	Sparbrod 21, 36129 Gersfeld Telefon 066 54-436 www.haehnchen-paula.de info@haehnchen-paula.de

und gemütlicher Atmosphäre, Hähnchen in der strahlenden Sonne genießen. ■

Bauernladen Richter

» Betritt der Freund guter Wurstwaren und Käsespezialitäten den Bauernladen in Gersfeld, dann steht er in einem der bestens ausgestatteten Bauernladen der Region. Eier, Nudeln, Wildwürste, Säfte, Fruchtweine und Liköre,

aber auch Süßes wird geboten.

Frau Richter begrüßt und berät fachlich und zugleich liebevoll ihre Kunden. Auf dem eigenen Hof hergestellte Wurstwaren werden gemeinsam mit Waren

von anderen regionalen Erzeugern feilgeboten. Dem Kunden den „Urgeschmack“ näherbringen ist Wunsch sowie Aufgabe und auch gleichzeitig ein Stück Hof-Philosophie der Familie Richter aus Gersfeld-Hettenhausen. ■

„Erlengrund“ – Gasthof & Pension in Maiersbach bei Gersfeld

ist ein idealer Ausflugsort für jedermann ...

» Suchen Sie Ruhe und Entspannung inmitten herrlicher Natur? Dann fahren Sie nach Maiersbach bei Gersfeld! Hier betreiben die beiden Harley-Fans Ralf und Ellen Goldbach ihren Gasthof schon seit fünfzehn Jahren mit großem Erfolg. Die leckere regionale Küche überzeugt mit ihren saisonalen Ange-

boten. Derzeit mit Spargelgerichten samt „Zubehör“ oder knusprige Haxen. Ab 4. Mai grillt freitags ab 18.00 Uhr der Chef frisch gefangene Rhöner Bachforellen, Steaks und Fleischspieße.

Die Öffnungszeiten von Mai bis Oktober sind von Montag – Donnerstag ab 17.00 Uhr.

	Gasthof Pension „Erlengrund“ Fam. Ralf und Ellen Goldbach
Freitag: Grillabend ab 18 Uhr · Spezialität: frische Rhönforelle Samstag: Schnitzelabend ab 17 Uhr (8 versch. Schnitzel à 8 €) 15.09. - 03.10. Bayerische Wochen: Knusprige Enten, Haxen etc. Ab 10.11. Gänsebraten ab 4 Personen auf Vorbestellung 36129 Gersfeld/Rhön · Maiersbach 3 Tel. 06654/596 · Fax 06654/919764 www.gasthof-erlengrund.de	

Freitag – Sonntag (Feiertag) ab 11.30 Uhr. Besondere Sommer-Termine finden Sie in der unten stehenden Anzeige. ■

Alle Infos auch im Netz unter www.gasthof-erlengrund.de

	MAMEI Elektronik
Wir beraten Sie gerne in Sachen: PC, Internet, Handy, Festnetz.	Markus Meiß Ursinusstr. 13 · 36129 Gersfeld
Reparaturen aller Art von PC und Telefonen	Mo. u. Fr. 10–12 u. 15–18 Uhr Di. u. Do. 15–18 Uhr Sa. 10–13 Uhr Mi. geschlossen Tel. 06654/918600 E-Mail mamei@mamei.de

MAMEI Elektronik

» MAMEI Elektronik wurde im Jahr 1994 gegründet und wird noch heute von Markus Meiß geführt.

Alles begann im Bereich Elektrotechnik, Installation und Telekommunikation. Nach C-Netz und D-Netz, gibt es heute mit dem LTE-Netz das neuste

und schnellste Netz im Telekommunikationsbereich. Wir sind ausgebildet und können alle Fragen beantworten und umsetzen. Seit Beginn diesen Jahres sind wir Partner der TELEKOM im Bezirk Rhön und versorgen immer mehr Kunden mit dem Glasfaser-Breitband für das schnelle Internet. ■

Das Schuhhaus Niebling hat 130 Jahre Schuh-Erfahrung

» Das Schuhhaus wurde im Jahr 1888 gegründet. Frau Dupeire hat die Firma von ihren Eltern übernommen und führt sie nunmehr seit 10 Jahren mit sehr persönlicher Note.

Da es sich um einen echten Familienbetrieb handelt, sind auch die Eltern weiterhin unterstützend tätig. Man findet ein großes Angebot an Kinder-, Damen- und Herrenschuhen. Besonders hervorzuheben ist die große Auswahl an Bequemschuhen sowie das

breit gefächerte Sortiment an Schuhen für Kleinkinder. Denn während der Wachstumsphase ist es sehr wichtig, jenen Schuh zu wählen, in dem sich das Kind wohlfühlt und der Fuß sich natürlich entwickeln kann. Neben der grundsätzlich individuellen Beratung sind folgende Angebote besonders zu erwähnen:

- Kinderschuhberatung (mit Fußmessung)
- Fachberatung bei „Problemfüßen“ (zum Beispiel aufgrund von Diabetes, Deformationen, Fehlstellungen)

- Fachberatung zur Fußgesundheit (mit individuellen Terminen eines Orthopädie-Schuhtechnikers)

- Schuhreparatur-Service und eine Family Card (Bonuskarte für Familien). ■

SCHUHHAUS NIEBLING

Gersfeld (Rhön) Schloßstr. 18

Das Fachgeschäft für die ganze Familie

Mo.-Fr. 8.30-12.30 Uhr u. 14.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30-13.00 Uhr

Tanken ?

Ehrlich. Gut.

- ▼ Tankstelle
- ▼ Nachttank-Automat
- ▼ Autowäsche - ganzjährig geöffnet -
- ▼ Shop mit vielfältigem Angebot
- ▼ Autogas

Wir sind für Sie da:

AVIA Tankstelle Penzel
Berliner Straße · 36129 Gersfeld
Telefon: 06654/7500

WASH



AVIA

8. Oldtimer-Treffen von Moped und Motorrad am 13. Mai 2018 in Gersfeld

Alle Modelle von 1885 – 1988 von A-Adler bis Z-Zündapp

» Schon zum 8. Mal findet an der AVIA Tankstelle in Gersfeld das gemütliche Moped- und Motorradtreffen für alle Oldtimer 30 Jahre und älter statt.

Nicht nur früher wurden die rüstigen Zweiräder gewienert, was das Zeug hielt und auf Vordermann gebracht, nein, dass ist auch heute noch so. In Gersfeld zeigen ab 10 Uhr die stolzen Besitzer ihre

Schätzchen und können mit Gleichgesinnten fachsimpeln. Bei bester Stimmung wird wieder der guten alten Zeit gehuldet und mancher unterhaltsame Schwank aus der Jugend mit dem treuen Gefährten zum Besten gegeben. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Nach einer kleinen Parade durch die Stadt wird die Prämierung der besten Modelle durchgeführt. Zusätzlich findet in Custom

Garage eine Harley-Davidson Ausstellung statt. ■



„Deine Nahrung sei Deine Medizin“ – Dorfstube

» „Deine Nahrung sei Deine Medizin“, sagt schon Hippokrates – und der musste es ja wissen.

Dieser Satz ist Auftrag und Ansporn der Gaststätte DORFSTUBE im malerischen Ortsteil Rengersfeld. Bio zertifiziert und wo immer möglich mit regionalen Produkten aus der Rhön kommend ausgestattet, bietet die Dorfstube ein wechselndes Speiseangebot

aus leckeren Fleisch- und vegetarischen Gerichten. Saucen, Dressings, Eis, Kuchen, Desserts, alles selbstgemacht. Auch das angebotene Brot wird selbstgebacken. Gewürzmischungen und Geschmacksverstärker haben in der Dorfstube nichts zu suchen. Der Köchin beim Zubereiten der Speisen zusehen oder eine angenehme Außenbestuhlung sind nur zwei Gründe, der Dorfstube einen Besuch abzustatten. ■

Dorfstube

Rengersfeld 25
36129 Gersfeld
Tel.: 06654/9176298
www.dorfstube-rengersfeld.de

Einkochen und wohlfühlen, denn bei uns wird noch richtig gekocht: regional, saisonal, Bio und abwechslungsreich.

Wir bieten auch vegetarische Gerichte an.

Öffnungszeiten:
Freitags ab 17 Uhr
Samstags und sonntags
ab 11 Uhr durchgehend
warme Küche.

Märchenwiesenhütte auf der Wasserkuppe bietet jeden Sonntag Rhöner Brunchbuffet

» Wer Sonntagmorgens gerne mit einem leckeren Brunch und herrlichem Ausblick in die Rhön in den Tag starten möchte, ist in der Märchenwiesenhütte auf der Wasserkuppe genau richtig. Für 13,50 € verwöhnen wir Sie jeden Sonn- und Feiertag ab 9.30



Foto: Fa. Wiegand Rasdorf

Uhr in der Märchenwiesenhütte mit einer großen Auswahl an warmen Speisen, frischen Brötchen, großen Käse-, Wurst- und Fischplatten, Gemüse und Dips, Eier und Speck sowie frischem Obst und Müsli. Außerdem gibt es bei uns Kaffee und Säfte satt – holen Sie sich einfach so viel nach wie Sie wollen. Ob in der gemütlichen Lounge oder draußen auf der Sonnterasse – in der Märchenwiesenhütte findet jeder ein passendes Plätzchen, um die Aussicht in das Land der offenen Ferne zu genießen.

Sicherlich ist die Märchenwiesenhütte nicht nur Hessens höchste Gastronomie sondern auch die mit dem abwechslungsreichsten Unterhaltungsprogramm für Klein und Groß: 3 Sommerrodelbahnen, Kletterwald und Märchenwiesen-Funpark sorgen für Action und Spaß. ■

Alle Infos unter www.sommerrodelbahnen-wasserkuppe.de

Bauernmarkt mit Erlebnismarkt „Milch & Honig“ am Sonntag, 17. Juni 2018

» Am Sonntag, 17. Juni 2018, findet ein facettenreiches Markttreiben mit dem traditionellen Bauernmarkt am Marktplatz, dem Erlebnismarkt Milch & Honig im Schlosspark sowie einem Biosphären-Markt in der Stadthalle statt.

Von 11.00 – 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, Rhöner Spezialitäten aus eigener Herstellung und Produkte Rhöner Direktvermarkter zu probieren und einzukaufen. Die teilnehmenden Betriebe halten wie gewohnt eine breite Palette an selbst hergestellten und verarbeiteten Erzeugnissen von Brot und Käse über Wurst und Schnaps bis hin zum selbstgemachten Schmuck und Kunsthandwerk bereit. Beim Erlebnismarkt Milch und Honig geht es nicht nur darum,



Foto: Arnulf Müller

die fertigen Produkte zu genießen“, sondern auch bei vielen Mitmachaktionen für Groß und Klein zu erfahren, woher sie kommen und welchen Beitrag sie in unserer Region leisten. Interessant ist sicher auch das große Angebot an Projekten und Arbeitsgruppen des Biosphärenreservates Rhön, die in der Stadthalle vorgestellt und mit allerlei anschaulichem Informationsmaterial präsentiert werden.

Ergänzend zum Markttreiben haben auch die Gersfelder Geschäfte die Ladentüren zum verkaufsoffenen Sonntag geöffnet. Ebenfalls von 11.00 – 17.00 Uhr wird das Einkaufen in entspannter Atmosphäre zum Erlebnis. Das breit gefächerte Angebot lässt fast keine Wünsche offen. Textilien, Schuhe, Schmuck, Deko- und Geschenkartikel sowie Spielwaren gehören zum vielseitigen Sortiment. Die teilnehmenden Geschäfte halten wieder sommerliche Angebote

und Verkaufsaktionen für Ihre großen und kleinen Kunden bereit. So lässt sich bestimmt das ein oder andere Schnäppchen für den Sommerurlaub machen.

Kulinarische Leckereien und Rhöner Blechkuchen. Kulinarisch abgerundet wird das Sonntags-Angebot am Marktplatz durch erlesene Weine und Spezialitäten vom Grill sowie durch die abwechslungsreichen Speisekarten in den ansässigen Gastronomiebetrieben rund um den Marktplatz. Kaffee und Rhöner Blechkuchen nach traditionellen Rezepten oder italienische Eisspezialitäten laden ebenfalls zum gemütlichen Verweilen ein.

Eingerahmt wird der Aktionstag mit einem musikalischen Rahmenprogramm und zahlreichen Mitmachangeboten für Kinder. So wird das abwechslungsreiche und vielseitige Angebot ein Erlebnis für die ganze Familie! ■

BRUNCHBUFFET

Märchenwiesenhütte

warme Speisen, frische Brötchen, große Käse-, Wurst- & Fischplatte, Gemüse & Dips, Eier & Speck, sowie frisches Obst und Müsli

» 13,50 Euro «

KAFFEE & SÄFTE SATT!
(alle Sorten)

JEDEN SONNTAG
AB 9:30 UHR

Um Voranmeldung
wird gebeten

Wasserkuppe 60 · 36129 Gersfeld · Tel.: 06654 / 632

WWW.SOMMERRODELBAHNEN-WASSERKUPPE.DE



Rhoennette

» „Fair Wear“ ist das Leitthema des Hauses RHÖENETTE und seiner Inhaberin Frau Groß,

denn nur kombistarke Bekleidung aus Naturmaterialien hat Sie, auch in großen Größen, in ihrem Angebot. Daneben bietet man noch stilvolle Handtaschen und Geldbörsen, Silber- und Modeschmuck in entsprechender Auswahl. Abgerundet wird das ganze mit einer breiten Palette von Gruß- und Glückwunschkarten. ■

Anette Groß
Hans-Gutmann-Straße 2
36129 Gersfeld

Telefon: (0 66 54) 9 18 25 40
www.rhoennette.de

Michél Günther
Hauptstr. 51
36129 Gersfeld (Rhön)

Telefon 066 56/2 75 96 35
mg@eisheiligen.de
www.eisheiligen.de

Die Eisheiligen
Ohne künstliche Zusatzstoffe - oder anderen Quatsch!

Öffnungszeiten
Mi. - Sa. 13 - 19 Uhr | Sonn- u. Feiertags 12 - 19 Uhr

DIE EISHEILIGEN

eine Eisdiele der besonderen Art

» Wir stellen Speiseeis her, so die Eisheiligen, das ohne künstliche Zusatzstoffe oder anderen Quatsch auskommt und dennoch oder besser gesagt gerade deshalb von sehr hoher Qualität und unglaublich lecker ist. Der Einkauf der Roh-

stoffe erfolgt soweit wie irgend möglich regional. Wir legen auch großen Wert auf Nachhaltigkeit und Saisonalität.

Qualität und Geschmack:

Die Qualität erreicht durch die Art der Herstellung, die ver-

wendeten Rezepturen (z. B. hoher Fruchtanteil) und die Auswahl der Zutaten Premium-Niveau. Wir bieten keine Eissorte an, die uns nicht zu 100 % überzeugt. Unser Eis wird nach alter handwerklicher Tradition hergestellt. Wir sind Mitglied der Handwerkskammer Kassel. Unser Ziel und unser Bestreben ist es, ein Eis zu machen, das Dich glücklich macht!

Wir verzichten auf

Konservierungsstoffe, künstliche Aromastoffe, künstliche Farbstoffe, Geschmacksverstärker und Genfood. Unser Eis wird immer frisch zubereitet.

In unserer Eisdiele werden wir keine 50 verschiedenen Eissorten gleichzeitig anbieten. Das ist bei unserer Produktionsmethode nicht machbar und würde

zu Qualitätseinbußen führen. Die Sorten (je nach Saison), die wir anbieten, werden aber immer super lecker sein und sicher den Geschmack der Kunden treffen. Egal, ob in unserer Eisdiele in Hettenhausen oder in den anderen Verkaufsstellen, wie dem Café Glück in Fulda dem Deutschen Flieger auf der Wasserkuppe. Oder unser verpacktes Eis, das vorbestellt und dann abgeholt werden kann um es sich zu Hause schmecken zu lassen. Großen Wert legen wir auch auf den persönlichen Kontakt zu unseren jungen und ganz jungen Kunden/innen, die sich bei uns wohlfühlen sollen. Näheres in der nächsten Ausgabe dieWaldemar's. ■

[f/Die-Eisheiligen](https://www.facebook.com/Die-Eisheiligen)
[i/dieeisheiligen](https://www.instagram.com/dieeisheiligen)

Bianca's Blumenstil

» In unseren liebevoll eingerichteten Räumen können Sie sich zu und für jede Jahreszeit mit vielen Ideen zum Verschönern verzaubern und beraten lassen. Unser Team freut sich auf Sie und berät gerne. Alles rund um Blumen und Pflanzen

in größter Auswahl, aber auch Dekoideen für Hochzeit, Geburtstag, Jubiläen und auch Trauerfeiern.

Bei „Bianca's Blumenstil“ finden Sie sicher das Passende für Ihre Wünsche und Anlässe. ■

Schloßstraße 10 • 36129 Gersfeld
Telefon: 066 54/248 0002
www.biancas-blumenstil.de

Autohaus Romeis GmbH
Berliner Straße 21 • 36129 Gersfeld/Rhön

Tel.: 06654 - 96 20 - 0

Service	Nutzfahrzeuge
Service	Service

www.der-waldemar.de

[f/dieWaldemars](https://www.facebook.com/dieWaldemars)

Ausflugsziel für die ganze Familie: Wildpark Gersfeld (Rhön)



Veranstaltungshinweise:

04.05.2018

Marktplatzkonzert
Stadtkapelle Gersfeld
Beginn: 18.30 Uhr

17.06.2018

Milch- und Honigmarkt,
Bauernmarkt und
Biosphärenmarkt
mit verkaufsoffenen Sonntag
in der Rhönstadt. Von 11.00
bis 18.00 Uhr besteht die
Möglichkeit, Rhöner Spezial-
itäten aus eigener Herstellung
und Produkte Rhöner Selbst-
vermarkter zu probieren und
einzukaufen.

Besuch im Gersfelder Wildpark bietet da eine reizvolle Freizeit-
abwechslung.

Der ganzjährig geöffnete Wild-
park erstreckt sich über eine Flä-
che von 50 Hektar, auf der etwa
150 Tiere aus ungefähr 25 Arten
leben; großzügig angelegte Gat-
terflächen, die harmonisch in
den Nadel- und Mischwald einge-
bettet wurden, bieten viel Bewe-
gungsfreiheit für die Tiere. Das
schmucke Revier aus Wald- und
Wiesenflächen wird hauptsäch-
lich von europäischen Wildtier-
arten bevölkert, die hier beinahe
wie in freier Wildbahn leben.

Rot-, Dam-, Sika-, Reh-, Muf-
fel- und Schwarzwild, Dybowski-
hirsche sowie Gämse und Stein-
böcke lassen sich aus nächster
Nähe beobachten. Und wenn
die Tiere doch einmal zu scheu
sind – kein Problem: Am Rand
des Rundweges ist Spezialfutter
erhältlich, mit dem die Besucher
das Wild an speziell eingerichte-

te Futterstellen locken können.
Von vielen Stellen des Parks bie-
tet sich dem Spaziergänger ein
herrlicher Blick auf einen roman-
tisch gelegenen, 6000 Quadrat-
meter großen Teich, auf dem sich
verschiedene Arten Wildvögel
und Flugwild tummeln. Seit 2016
gibt es auch ein neues Wildkat-
zengehege.

In Kleingattern finden Besucher
zudem Waschbären, Eichhörn-
chen, Kaninchen, Fasane, Reb-
hühner und einheimische Singvö-
gel. Außerdem gibt es im Park ein
begehrtes Damwildgatter und

einen Streichelzoo, in dem sich
unter anderem kontaktfreudige
Ziegen auf einen Besuch freuen.

Das ganze Jahr über finden Ver-
anstaltungen statt, zum Beispiel
eine Greifvogelflugschau.

Für die Kinder gibt es einen
Spielplatz und viele Streicheltie-
re. Nach einem erholsamen Spa-
zierung auf den gut angebauten
Rundwanderwegen bietet sich ein
Besuch in der gepflegten Wild-
parkgaststätte an. Schon deshalb
ist der Wildpark Gersfeld ein ide-
ales Familienausflugsziel. ■



Foto: Stadt Gersfeld

OPTIKER in der Region

BRILLENSTUDIO

Michael Hofmann

Eiterfeld

Sehstärkenmessung mittels modernster 3D-Technik

06672 / 91 91 85

OCH

OPTIK GmbH

Wolfgang Och
Hauptstraße 2 • 36088 Hünfeld
☎ (06652) 74 82 22 • www.optik-och.de

Partner von **brillen.de**
Die lokalen Optiker

hier könnte Ihre **ANZEIGE** stehen

die brille ist ...

... kompetent

... innovativ

... in Fulda zu Hause

MEIN TAG
BRAUCHT MEHR
ALS EINE BRILLE!

Varilux X series
Gleitsichtgläser revolutionieren Ihr Sehen!

die brille // bahnhofstraße 4 // fulda // (0661) 22230 // www.diebrille-fulda.de

25 Jahre Optik Hintze am Peterberg



Foto: Bernd Heidrich

Kurz vor der Eröffnung 1993

» Als Wolfgang Hintze im Mai 1990 an der Theke der Gaststätte „Grüner Baum“ in Margretenhaun mit seinem Nachbarn Klaus Burg (Gründer der Burg AG & Co. KG) ins Gespräch kam und von ihm erfuhr, dass in Petersberg ein größeres Objekt mit Seniorenwohnungen, Geschäften, Arztpraxen und einer Tiefgarage geplant ist, da wurde der Wunsch nach einem eigenen Geschäft und somit der Weg in die Selbstständigkeit geweckt.

Zuerst aber einmal etwas zur Person des Wolfgang Hintze: Im Jahre 1958 in Neumünster (Schleswig-Holstein) geboren, begann er auch dort seinen beruflichen Werdegang mit einer dreijährigen Ausbildung zum

Augenoptiker. Seinem Ausbildungsbetrieb Optik Ley blieb er dann als Geselle treu.

Von 1981–1983 besuchte er in München die Fachakademie für Augenoptik, die er als staatlich geprüfter Augenoptiker abschloss. Im Anschluß ging er für etwa ein Jahr an den Starnberger See, um sich bei der Firma Optik Gsinn in Tutzing weiterzubilden. Im Februar 1984 legte er dann die Prüfung zum Augenoptikermeister ab. Noch im Jahr 1984 verschlug es ihn nach Fulda, wo er bei Optik Sedelmayer Fulda als Geschäftsführer tätig war.

Und somit kommen wir wieder in das Jahr 1990 und dem Gespräch (siehe oben) zwischen den Herrn Hintze und Burg. Und der Frage selbstständig? Oder nicht. Noch frisch verheiratet mit seiner Frau Martina auf dem Weg in die Flitterwochen, beschäftigten sich beide mit dem Traum der Selbstständigkeit und fassten den Entschluss den Schritt zu wagen und somit stand fest „Wir bleiben am



Foto: Claudia Hofmann

von links: Kerstin Alles, Wolfgang Hintze, Dominik Hintze, Martina Hintze und Claudia Hofmann

Petersberg“. Die Vorplanungen zum Bau des Objektes mit dem Namen PROPSTEIHOF begannen im Oktober 1990 und das Richtfest feierte man zwei Jahre später, also im Oktober 1992.

Zwischen 1990 und 1992 war Wolfgang Hintze nochmal als Geschäftsführer in Königstein im Taunus tätig.

Aber zurück an den Petersberg, denn hier war noch einiges zu tun, bevor man eröffnen konnte. Am 13. Mai 1993 wurde dann doch das Schaufenster dekoriert und plötzlich standen schon die ersten Kunden im Laden. „Abends mussten wir noch den Bauzaun schließen, da die Außenanlage noch nicht fertig war“, erzählt Wolfgang Hintze schmunzelnd von diesen Tagen. Die offizielle Eröffnung wurde dann, mit dem obligatorischen

Sektempfang, am 26. Juni 1993 begangen. Von August 1993 bis heute bildet Herr Hintze Lehrlinge aus. „Claudia Hofmann begann 1999 ihre Ausbildung bei uns“, so Herr Hintze und fügt, nicht ohne Stolz, hinzu, dass Frau Hofmann im nächsten Jahr ihre zwanzigjährige Betriebszugehörigkeit feiert. Frau Kerstin Alles ist seit 2016 als Gesellin tätig und mit seiner Frau Martina Hintze, die seit 1998 im Geschäft mitwirkt, ist das Team komplett. Die Geschäftsräume wurden vor 15 Jahren modernisiert und ruhige Farben bestimmen die Räume. Die Firmenfarbe, ein mintgrün, blieb allerdings bis heute erhalten und wird es auch in Zukunft. Da sein Sohn Dominik zur Zeit eine Umschulung zum Augenoptiker macht, ist es Wolfgang Hintze auch um die Zukunft des Hauses nicht bang. ■

Corpus lounge
gesundheits- & fitnessclub

ausgezeichnet durch MEDICAL ACTIVE

vom arzt verordnet und von
der krankenkasse bezahlt:

- rehabilitationssport
- funktionstraining

ihr partner für gesundheit

burgpassage
36137 großenglüder
tel (06648) 916 917
www.corpus-lounge.de



Foto: Christoph Ernst

Sanitätshaus Auth bringt Ihre Beine in Schwung!

» Nach aktuellen Schätzungen leiden ca. 17 % der erwachsenen Bevölkerung (Bonner Venenstudie) in Deutschland an einer behandlungsbedürftigen Venenerkrankung. Weitere ca. 2 Millionen Patienten sind von einem Lymphödem betroffen.

Das Venenleiden kann unterschiedlich in Erscheinung treten: als Besenreiser, als Krampfadern oder im schlimmsten Fall als Ulcus cruris, dem so genannten „offenem Bein“. Kompression ist die Basis jeder Venenbehandlung. Durch spezielle Kompressionsstrümpfe wird das Gewebe von außen komprimiert und so die Funktion der Muskelvenenpumpe unterstützt. Der Blutfluss normalisiert sich, die Venenklappen

können wieder besser schließen und die typischen Beschwerden, wie beispielsweise schwere und schmerzende Beine, klingen ab.

Aus diesem Grund greifen täglich jeden Morgen Männer und Frauen zu einem Kompressionsstrumpf. Sie tragen ihn aus medizinischen Gründen, weil sie an einem Lymphödem oder einer tiefen Venenthrombose leiden, weil sie schwanger sind, oder weil sie Krampfadern haben. Sie tragen diese Strümpfe aber auch zur Prophylaxe, weil sie tagsüber viel sitzen oder stehen. Das Kompressionsstrumpfsortiment von JOBST berücksichtigt die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Patienten, die im Rahmen ihrer Kompressions-

therapie keine Kompromisse hinsichtlich Bewegungs- und Tragekomfort eingehen möchten. Wir beraten Sie gerne –

sprechen Sie uns einfach an und lassen Sie sich von uns beraten. ■



Foto: Auth Orthopädie

Venengesundheit
in ihrer schönsten
Form.

© Bild: BSN Medical

Kompressionsstrümpfe.
Die neuen Kollektionen bestechen neben ihren angenehmen Eigenschaften vor allem auch durch modisches Design.

Entdecken Sie angenehmen Tragekomfort und ansprechende Optik. Wir beraten Sie gerne!

Auth Orthopädie GmbH
Zollweg 1 • 36119 Neuhof
Tel. 0 66 55 / 53 77
Wiesenmühlenstr. 1 • 36037 Fulda
Tel. 06 61 / 3 80 92 50
info@auth-ortho.de
www.auth-ortho.de

**SANITÄTSHAUS
KEIL**

MEHR GESUNDHEIT MEHR FITNESS

**Ein eleganter
Kompressions-
strumpf bereitet
Freude am Tragen**

Zentrale

- ▶ Saarstraße 8
36043 Fulda
- ☎ 06 61-2 50 63-0

Filialen

- ▶ im Medicum
Flemingstraße 5
36041 Fulda
- ▶ Robert-Kircher-Str. 12
36037 Fulda
- ▶ Brunnengasse 4
36142 Tann (Rhön)

www.der-waldemar.de

/dieWaldemars

Hochleistungs-Laser BTL – Meilenstein in der Lasertherapie

» Die BTL Hochleistungs-Lasertherapie basiert auf dem bewährten Prinzip der Softlaser-Therapie. Die hohe Leistung von bis zu 12 Watt erlaubt eine hohe Eindringtiefe. Der Hochleistungs-Laser fördert die lokale Mikrozirkulation und unterstützt die Lymphdrainage. Durch die Kombination von Biostimulation und photomechanischer Stimulation heilt die BTL Hochleistungs-Lasertherapie das betroffene Gewebe und bietet somit eine intensive, schmerzmittelfreie Form der Schmerztherapie.

Die BTL Hochleistungs-Lasertherapie bietet eine sehr effektive Behandlung für eine Vielzahl klinischer Indikationen – von Muskelverletzungen und Tendinopathien bis zu degenerativen Gelenkerkrankungen. BTL Hochleistungs-Lasergeräte sind mobil, verfügen über Touch-Screen-Bedienung und sind mit vorprogrammierten Therapieprotokollen zur einfachen und effektiven Anwendung ausgerüstet.

Als Biostimulation wird die Fähigkeit zur Anregung von Gewebewachstum und -reparatur auf zellulärer Ebene bezeichnet. Aufgrund seiner Monochromasie und Kohärenz kann das Laserlicht exakt parametrisiert und für den Einsatz vordefiniert werden. Die maximale Leistung von 12 Watt ermöglicht extrem hohe Eindringtiefen des Laserlichts.

Die Hochleistungs-Lasertherapie ist eine schnelle und effektive Behandlungsmethode ohne Nebenwirkungen und kann jede schmerzhafteste Stelle im Körper erreichen.

Mit sehr kurzen Impulsen und Wellenlängen nahe 1000 nm eröffnet die BTL Hochleistungs-Lasertherapie völlig neue therapeutische Möglichkeiten. Die mechanische Stimulation von freien Nervenenden und anderen Schmerzrezeptoren im

subkutanen Gewebe blockiert die Schmerzleitung im Nervensystem und bringt sofortige Schmerzlinderung.

Darüber hinaus fördert diese mechanische Welle die lokale Mikrozirkulation und unterstützt die Lymphdrainage. Alles Nähere erfahren Sie, bei Interesse, im Gesundheitszentrum Kalbach. ■



Foto: BTL Ulm





Sichern Sie sich jetzt

25 % Rabatt*

Große Jubiläumsaktion

03.04. – 30.05.2018

Großes Gewinnspiel

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

Teilnahmekarten erhalten
Sie im Geschäft.

5x

250 €

Gutschein

* auf alle auf Lager befindlichen Fassungen sowie alle Gläser und Kontaktlinsen (max. Jahresbedarf).



Propsteihof 1 | 36100 Petersberg

Fon 0661 6 11 61 | www.optik-hintze.de

Rosacea (Gesichtsröte)

von Dr. med. Martin Freiherr von Rosen

» Dieses Krankheitsbild hat eine interessante Geschichte. Sie hat ihren Namen durch eine Ähnlichkeit mit der Rose erhalten. Deswegen nennt man sie gelegentlich auch die „Röschenkrankheit“. Dabei sieht sie gar nicht appetitlich aus, vor allem, wenn auch noch Pickel auftreten. Die Patienten leiden dann erheblich, weil man ihnen die Krankheit sofort ansieht. Sie sitzt nämlich im Gesicht, auf der Nase und um die Nase herum. Gelegentlich heißt die Krankheit auch „Kupferspinne“, auch kein hübscher Name.

Worum handelt es sich? Es ist eine Dauerrötung im Gesicht. Nur selten gibt es dabei einen Gesichtsschmerz. Allein die ständige Rötung, die durch nichts (fast nichts, s. u.) wegzubekommen ist, macht die Menschen unglücklich. Der Volksmund spricht von einer „Schnapsnase“. Das ist für die Betroffenen besonders ärgerlich; denn sie trinken fast nie Schnaps und oft auch ganz wenig Alkohol. Aber der Volksmund hat trotzdem Recht, weil die Ursache der Rosacea eben der Alkohol ist, allerdings nicht der Alkohol, den man trinkt, sondern der Alkohol, den man im Körper selbst bildet.

Aber wie bildet man selbst Alkohol? Das Problem ist: Wir nehmen Kohlenhydrate (Brot Getreide, Kartoffeln, Süßigkeiten, aber evtl. auch Bier, Wein Schnaps u. a.) mit der Nahrung auf, die im oberen Dünndarm zu Alkohol vergoren werden können. Dadurch haben wir u. U. eine „Privatbrauerei“ im Bauch, die uns ständig mit Alkohol versorgt, ohne dass wir dafür extra Geld ausgeben müssen. Sie ist einfach da und produziert beinahe laufend, also 24 Stunden am Tag. Aber

leider produziert diese Brauerei nicht nur Aethanol, den sog. trinkbaren Alkohol, wie er in Bier, Wein, Schnaps enthalten ist. Sondern auch den sog. Fuselalkohol wie Methanol, Propanol, Butanol.

Alle im Darm vorhandenen Alkohole (die getrunkenen und die selbst erzeugten) müssen von der Leber entgiftet werden. Die reagiert nach einiger Zeit mit einer Veränderung ihrer Zellen, indem jetzt eine „Fettleber“ entsteht. Der Hausarzt stellt diese Fettleber mit Ultraschall fest, blickt den Patienten fest und etwas strafend an und denkt an eine „Säuferleber“. Dabei hat der Patient vielleicht wirklich seit Wochen oder Monaten kaum Alkohol getrunken. Der Arzt aber glaubt ihm nicht, denn die Fettleber ist häufig das Ergebnis einer Alkoholüberlastung.

Beide haben Recht! Der Patient denkt an seine gesunde Ernährung ohne Alkohol. Der Arzt denkt, dass der Patient lügt. Denn er kennt die Fettleber fast nur als Resultat von zu viel Alkoholkonsum. Der Schlüssel liegt in der „Privatbrauerei“, die ständig hochgiftige Alkohole produziert. Denn Methanol im (meist schwarzgebrannten) Alkohol führt oft zu Blindheit und dramatischen Todesfällen. Propanol ist Bestandteil von Farben, Lacken, Enteisungs- und Desinfektionsmitteln sowie Ausgangsmaterial für Insektizide, Herbizide und Arzneimittel. Und in Butanol werden Leichen konserviert. Es ist weiterhin Bestandteil von Lösungsmitteln, Bremsflüssigkeit und eine Beimischung zu Otto-Kraftstoff. Fuselalkohole kann man billig in der Apotheke kaufen. Auf dem Label ist deutlich ein Totenkopf zu sehen mit der Aufschrift „nicht trinkbar“.

Aethanol gibt es auch in der Apotheke. Aber die staatliche Steuer macht in 10x so teuer wie die Fuselalkohole. Aethanol darf man trinken (in kleinen Mengen), er hat kein Totenkopfzeichen.

Wie soll man sich denn nun verhalten, wenn man an einer Rosacea leidet? Denn es ist nicht so einfach, die Alkoholbildung im Darm wegzubekommen. Man muss dann sehr langsam essen, gut kauen, möglichst wenig Kohlenhydrate essen (Brot, Getreide, Kartoffeln, Süßigkeiten etc.). Mit einer Wärmflasche regt man die Leber und das Sonnengeflecht, das Zentrum des vegetativen Nervensystems, an. Dazu soll man sich viel bewegen, damit die Tiefen-

Bauchatmung ausreichend angeregt wird. Denn dann können sich nicht so leicht Giftstoffe im Darm bilden. Zusätzlich kann man den Darm entgiften mit Heilerde oder Zeolith, dem sehr aktiven und wirksamen Vulkangestein.

Sie sehen, es ist einerseits einfach zu verstehen, aber gar nicht so leicht in die Praxis umzusetzen. Mit einer Mayrkur oder einem Basenfasten in unserer Klinik ist es wesentlich einfacher und meist auch erfolgreicher. Man sollte sich aber etwas Zeit gönnen und möglichst einen Drei-Wochen-Zeitraum einplanen. Dann ist ein deutlicher Erfolg fast immer vorprogrammiert. ■



Dr. von Rosen
Essenz des Lebens

Facharztpraxis
für
Internistische Medizin und Naturheilkunde

Schlossplatz 3, 36129 Gersfeld/Rhön
Tel. 06654-960950
www.praxis-rosen.de
www.dr-von-rosen.de
- Alle Kassen -



Gesundheitszentrum Kalbach
Physiotherapie, Fitness und Gesundheit aus einer Hand

Inhaber:
Alexander Birger
Sebastianstr. 2
36148 Kalbach
Tel.: 06655 / 93 49 49 0
Fax: 06655 / 93 49 49 1
www.gesundheitszentrum-kalbach.de
info@gesundheitszentrum-kalbach.de

Privat und alle Kassen

Fersenschmerzen

Dr. med. Wolfgang Zeckey Facharzt für Orthopädie



Foto: Praxis Dr. Zeckey

» Kennen Sie das? Sie wollen aufstehen und plötzlich schmerzt die Ferse. Nach einiger Zeit verschwindet der Schmerz, um nach Ruhephasen immer wieder aufzutreten. Manchmal schmerzt es über den ganzen Tag und das oft über Monate. Gängige Behandlungsversuche, durch geändertes Schuhwerk und Einlagen, bringen allerdings nicht immer Abhilfe.

Was ist die Ursache?

Häufig wird dann ein sogenannter Fersensporn vermutet. Betroffen sind ca. 10% der Gesamtbevölkerung. Die häufigste Ursache der Beschwerden ist eine entzündliche Reaktion der plantaren Sehnen, die durch

wiederholte Überlastungen verursacht werden. Verantwortlich dafür sind falsches Schuhwerk, Fehlbelastungen im Alltag oder Sport sowie auch Stoffwechselstörungen und rheumatische Erkrankungen.

In den letzten 300 Jahren wurde eine Reihe von Begriffen verwendet, um die Schmerzen unterhalb der Ferse zu beschreiben. Häufig verwendete Begriffe waren Fersensporn-Syndrom, Jogger's Ferse, Policemen's Ferse, Plantar Fasciopathie und viele andere. Letztlich durchgesetzt hat sich in der Fachwelt der Begriff Plantare Faszitis, im Volksmund einfach Fersensporn.

Die Diagnostik des Fersenschmerzes setzt viel Erfahrung in der Anamnese (Befragung), Untersuchung und Bildgebung voraus. Häufig leiden die Patienten bereits Monate. Die Symptome äußern sich häufig in einem stechenden Fersenschmerz morgens beim Aufstehen oder nach längerem Sitzen. Sie können aber auch im Laufe des Tages zunehmen. Eigene Versuche den Schmerz in den Griff zu bekommen, gelingen nur selten. Je länger der Fersenschmerz bereits anhält, umso schwieriger ist die Therapie.

Das gesamte Laufbild kann sich verändern, ebenso können Verspannungen auch in der Beinmuskulatur dazukommen. Zusätzlich zu den Fersenschmerzen finden sich bei der orthopädischen Untersuchung häufig Fußdeformitäten. Daher wird immer eine Untersuchung beider Füße und der angrenzenden Weichteile durchgeführt. Nicht immer ist eine eindeutige Ursache der Beschwerden festzustellen.

Die Behandlung orientiert sich an den besonderen orthopädischen Befunden und ist immer individuell. Zum Einsatz kommen spezielle Einlagen mit einer Entlastung des Schmerzpunktes durch ein ringförmiges Polster, die sogenannte Fersenweichbettung.

In jedem Fall muss das Schuhwerk angepasst werden. Weiche Sohlen, bei insgesamt stabilen Schuhen, sind die Voraussetzung für eine rasche Verbesserung der Symptome. Diese konservativen Maßnahmen genügen in der Regel und bringen die Beschwerden schnell zum Abklingen. Auf verschiedenen Internetseiten werden eine Vielzahl von „Mittelchen“ und Bandagen angeboten. Dabei werden etablierte Verfahren, neben vielen anderen Methoden, beschrieben und zum Teil nicht korrekt dargestellt.

Der erfahrene Behandler kann helfen, für die meisten Patienten die richtige Behandlung einzuleiten. Bei Nichtansprechen der Basistherapie erweist sich die Stoßwellentherapie als hervorragende Alternative, die auch schon früh eingesetzt werden kann. Die Wirksamkeit der extrakorporalen Stoßwellentherapie (ESWT) konnte in zahlreichen Studien belegt werden. Laut Igelmonitor (Infoseite Medizinischer Dienst des Spitzenverbandes Bund der Krankenkassen e.V. (MDS) www.igel-monitor.de) wird die Stoßwelle als tendenziell positiv beschrieben. Nach Aussagen der Experten des Medizinischen Dienstes gehe es nach Einsatz von Schallwellen (Anmerkung: gemeint Stoßwellen) mit hoher Energie eingesetzt, etwa jedem zweiten Patienten nach einigen Wochen besser. Das heißt, er habe deutlich weniger Schmerzen. In der Praxis kann, nach gezielter Indikationsstellung, sogar eine weit höhere Besserungsrate erzielt werden.

Die Plantare Faszitis (mit und ohne Fersensporn) zählt seit langem als Standardindikation für die Therapie mit der sogenannten fokussierten Stoßwelle. Diese Behandlung kann ambulant in der Praxis durchgeführt werden. Eine Röntgenbestrahlung ist aufgrund der Strahlenbelastung, ebenso wie eine Operation, dagegen nur im Ausnahmefall notwendig.

Zusammenfassung:

Fersenschmerzen sind eine häufige Diagnose in der orthopädischen Praxis und sollten möglichst frühzeitig behandelt werden. Je früher die Behandlung begonnen wird, umso größer sind die Erfolgsaussichten. Die Behandlung erfolgt stets individuell und setzt immer im Schuh- und Einlagenbereich an. Die Stoßwellenbehandlung ist eine sehr gute Ergänzung zu den bisherigen Therapiemöglichkeiten, auch in der frühen Phase der Beschwerden. ■

**Können Sie trotz Lesebrille
keine Zeitung mehr lesen?
Hören Sie den Fernseher besser
als Sie ihn sehen?**

**Wir sind der richtige Ansprechpartner
Osthessens einziger Fachberater für Sehbehinderte.
Kommen Sie zu uns oder rufen Sie uns an.
Wir beraten Sie gerne.**

**OPTIK
WACHTER**

www.optik-wachter.de

Marktstraße 6 • 36037 Fulda

Tel: 0661 72786 • info@optik-wachter.de

Terminvereinbarung empfohlen



Foto: Seven Days

Gebratenes Filet vom Wolfsbarsch mit rote-Beeren-Sauce, Sepia-Risotto und Korianderschaum



Zutaten für 4 Personen

Brezelknödel:

800 g Wolfsbarsch-Filet
Saft von einer Limette
Salz
etwas Öl zum Anbraten

Für das Risotto:

320 g Risotto-Reis (Arborio)
20 ml Sepia Tinte
60 g Weißwein
1 ltr Gemüsebrühe
40 g Parmesan
70 g Butter
50 g Schalottenwürfel
Salz, Pfeffer
Thymian

Für den Korianderschaum:

2 Eiweiß
gehackter Koriander
40 ml Prosecco
Salz
Pfeffer

Für die rote-Beeren-Sauce:

20 g Schalottenwürfel
20 g Butter
30 g Brombeeren
30 g Heidelbeeren
50 ml Portwein rot
etwas Mondamin

Zubereitung

Wir beginnen mit dem Risotto:

- Brühe erhitzen
- Butter in einem Topf zerlassen (sie soll nicht bräunen!)
- Zwiebel und Knoblauch darin anschwitzen
- Risotto-Reis zugeben, ebenfalls anschwitzen
- mit Weißwein ablöschen
- Herdtemperatur auf mittlere Stufe einstellen
- nach und nach unter ständigem Rühren heiße Brühe zum Reis geben und die Sepia-Tinte; so lange rühren, bis der Reis die Brühe vollständig aufgenommen hat; dann folgt die nächste Kelle Brühe
- ist die Brühe verbraucht (das dauert etwa 20 bis 25 Minuten), übrige Butter und Parmesan unter den Risotto rühren

- Risotto mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- bei geringer Hitze auf dem Herd ruhen lassen

Für den Korianderschaum:

- Eiweiß steif schlagen
- Prosecco leicht erhitzen
- Koriander in den Prosecco geben
- das steif geschlagene Eiweiß in den Prosecco geben und mit einem Pürierstab
- so lange mixen bis sich der Prosecco mit dem Eiweiß verbunden hat und einen schönen Schaum bildet.

Für die rote-Beeren-Sauce:

- Die Butter bei mittlerer Hitze schmelzen
- Die Schalotten hinzugeben und anschwitzen

- mit dem Portwein ablöschen
- mit Salz und Pfeffer abschmecken
- mit etwas Mondamin abbinden
- die Heidelbeeren und Brombeeren zugeben und dann direkt anrichten

Den Wolfsbarsch:

- Die Wolfsbarschfilets entkräuten, danach säubern, säuern und salzen
- in einer Pfanne das Öl erhitzen und die Wolfsbarschfilets scharf auf der Hautseite anbraten
- Danach die Pfanne vom Herd nehmen und beiseite stellen
- Die Filets nun umdrehen, die Restwärme der Pfanne genügt, um die Filets glasig ziehen zu lassen.

Anrichten:

- eine mittlere Menge Risotto auf einen lauwarmen Teller geben
- eines der angebratenen Wolfsbarschfilets auf das Risotto legen
- um das Risotto die rote-Beeren-Sauce herumgeben
- den Korianderschaum dekorativ auf dem Teller anrichten

Guten Appetit wünscht



Warum sich jeder schon jetzt um eine Vollmacht kümmern sollte



Frank Hartmann Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

» Es kann von jetzt auf gleich passieren. Man wird plötzlich daran gehindert, seine persönlichen Angelegenheiten selber regeln zu können. Sei es durch einen Unfall, oder sei es durch eine plötzliche schwere Erkrankung. Keine Angehörigen, weder Eltern, Ehepartner oder Lebenspartner, sind automatisch entscheidungsberechtigt.

Durch eigene Vollmachten kann man aber für den Fall des Falles als Vertreter denjenigen auswählen, dem man vertraut und der einen kennt. Es gibt nichts Schlimmeres, als wenn ein Fremder Entscheidungen über höchstpersönliche Angelegenheiten treffen muss und darf.

In einer **Betreuungsverfügung** kann man im Voraus für den Fall einer notwendigen gerichtlichen Betreuungsmaßnahme die Person des Betreuers vorschlagen. Hieran ist das Amtsgericht gebunden.

In einer **Vorsorgevollmacht** kann man, ohne dass eine gerichtliche Anordnung getroffen werden muss, eine Person des Vertrauens zu seinem Bevollmächtigten einsetzen und ihn für den Fall eigener Entscheidungseinschränkung oder -unfähigkeit die Befugnis geben, für einen selber rechtsverbindliche Erklärungen abzugeben.

Eine **Patientenverfügung** ist eine vorweggenommene Fest-

legung, ob bestimmte ärztliche und/oder pflegerische Maßnahmen durchgeführt werden sollen oder auch nicht.

Der Vorteil ist, dass solche Regelungen erst wirksam werden, wenn bestimmte Voraussetzungen gegeben sind. Solche Vollmachten kann man auch jederzeit widerrufen oder inhaltlich abändern.

Zu warnen ist davor, Vordrucke aus dem Internet auszudru-

cken, in denen man nur unterschreiben muss oder bestimmte Maßnahmen ankreuzen kann.

Hier kann später nicht mehr festgestellt werden, was tatsächlich gewollt ist und ob derjenige, der die Vollmacht ausgestellt hat, zu diesem Zeitpunkt geschäftsfähig war. Das Anfertigen dieser wichtigen Vollmachten sollte man Spezialisten wie z.B. Rechtsanwälten oder Notaren überlassen. ■



FRANK HARTMANN

Rechtsanwalt

Fachanwalt für Arbeitsrecht

Fachanwalt für Miet- u. Wohnungseigentumsrecht

JULIA HEIEIS

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Strafrecht

Fachanwältin für Verkehrsrecht

Mediatorin

Am Sand 6 · 36100 Petersberg · Tel. (06 61) 6 98 19

Fax (06 61) 6 10 89 · www.fulda-fachanwalt.de

Not sehen und handeln.

CARITAS IM BISTUM FULDA

UNSERE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

- Sozial- und Lebensberatung
- Sucht- und Drogenberatung
- Schuldner- und Insolvenzberatung
- Betreuung wohnungsloser Menschen
- Kleidermarkt
- Altenpflegeheime, Taubblindenheim
- Seniorenwohnanlagen
- Seniorenfreizeiten und -reisen
- Häusliche Pflege/Sozialstationen
- Lehranstalt für Altenpflege
- Beratung, Wohnheime/Betreutes Wohnen für Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörige
- Caritas Berufsweg Fulda
- Zertifizierter Bildungsträger
- Fachstelle für berufliche Integration
- Werkstätten für behinderte und psychisch kranke Menschen
- Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen: Beratung, Stationäre und ambulante Hilfen, Jugendsozialarbeit

VON
MENSCH
ZU
MENSCH



Kontakt und Infos:

Telefon (06 61) 24 28-0

info@caritas-fulda.de

www.caritas-fulda.de



Gartenträume mit Steinimitation



Fotos: Cosimo Notarangelo

» Mit unserem mineralischen Putzmörtelsystem können wir zur Aufwertung Ihrer Wandfläche naturgetreue Steinoberflächen modellieren. Auch an Stellen, wo man keinen echten Stein jemals befestigen könnte. Die abschließende Farbgestaltung erfolgt mit Farben und Lasuren.

Das Ergebnis sind täuschend echte Gesteinsarten von der toskanischen Natursteinmauer bis zur eleganten Sandsteinsäule. Auch lassen sich durch unsere Beschichtungen Steinapplikationen, Natursteinsockel oder Sandsteingewänder

täuschend echt imitieren. Wir bieten „Steinreiche“ in vielen Facetten. Unsere Handarbeit ist nicht nur optisch ansprechend, sondern erfüllt auch alle Ansprüche, die man von echten Steinen erwartet.

Wir verleihen Ihrem Lebensraum einen Glanz, der im neuen Charakter erstrahlt oder Ihrem Grundstück ein neues Ambiente verleiht. Gerne beraten wir SIE umfassend und zeigen IHNEN Möglichkeiten unserer Kreativität vor Ort.

Unsere Mauern setzen Akzente. Eine schöne Mauer kann Ihr

Grundstück erstaunlich aufwerten und verschönern, wenn es um Sicht- und Windschutz oder um Trennung und Abgrenzung geht.

Eine künstlerische Fassadengestaltung, sei es die unscheinbare Rückwand oder Seitenwand einer Garage, trägt viel dazu bei, wie IHR Haus aussieht. So kann zum Beispiel eine schöne Gartenmauer einen originellen Abschluss eines Grundstückes zum Nachbarn oder zur Straße bilden. Gleichzeitig kann eine Mauer für Ordnung sorgen ohne dabei bestimmend zu wirken.



Unserer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Wir modellieren die verschiedensten Steinarten für IHRE Mauer nach IHREN Wünschen.

Ebenfalls mit viel Phantasie gestalten wir IHRE Wasserlandschaft. Räume am Wasser sind mit die beliebtesten Standorte zum Leben, Erholen, Feiern und Relaxen.

Wir sind IHR Partner mit dem SIE stimmige und reizvolle Umgebungen für IHRE Was-

Vom Stuckateur zum fürstlichen Baumeister

Im Rahmen zum Jubiläum des Fuldaer Baumeister Galasini, bieten wir im Vonderau Museum Fulda einen Stuck-Workshop mit dem Thema „Historische traditionelle Stucktechniken“, für Erwachsene und Kinder (ab 11 Jahren) zum Zuschauen und Mitmachen an.

Termine:

Freitag, 25. Mai 2018

Freitag, 15. Juni 2018

Freitag, 6. Juli 2018

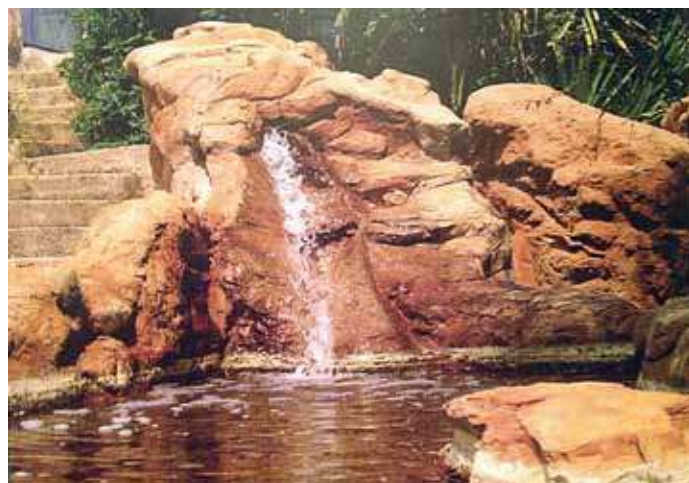
Freitag, 10. August 2018

jeweils von 18 – 19.30 Uhr

Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Plätze begrenzt sind. Die Anmeldung erfolgt unter 06 61 / 1 02 32 10. Die Teilnahme ist kostenfrei.

serlandschaften gestalten. Ob Teich oder Pool: Unsere Ideen haben das gewisse Etwas für IHREN Garten. Unsere Ideen sind ein besonderes Stück Luxus, den SIE sich nach Hause holen können!

In der nächsten Ausgabe werden wir Ihnen das fugenlose und barrierefreie Bad vorstellen. Außerdem können Sie einen Blick auf unsere neueste Mosaikproduktion „La Sirena“ werfen, die wir in Kürze in einem Badezimmer verlegen werden. ■





STUCK & DESIGN

Cosimo Notarangelo

Stuck und Mosaik
Wandbeschichtungen mit Naturmaterialien
Restaurierungen · Illusionsmalerei
Moderne und trendige Möglichkeiten
der Innen- und Außengestaltung







Stuck & Design
Cosimo Notarangelo
Mittelroder Straße 19 · 36041 Fulda
Telefon 0661 / 9015521
mail@notarangelo.de · www.notarangelo.de

Woran erkenne ich ein gutes Möbel?

5 Tipps für den Möbelkauf

» Wer schnell, mal eben ein Möbel kauft, ist oft auch schnell unzufrieden. Die folgenden 5 Tipps helfen Ihnen auf Details und die inneren Werte zu achten. Schließlich lassen sie Ihre neuen Möbel in Ihre Wohnung, und leben mit Ihnen. An Tischen und in Esszimmern wollen Sie schöne Stunden mit ihnen verbringen. In Ihrer Küche helfen Sie beim Kochen, und im Schlafzimmer verbringen Sie ganze Nächte mit Ihnen.

1. Schauen Sie auf die Details.

Eine gute Qualität erkennt auch der Laie an den Details. Von verstärkten Eckverbindungen bei Tischen und Stuhlgestellen, über eine saubere Verarbeitung aller Kanten und Fugen bis hin zur allgemeinen Stabilität gibt es eine ganze Reihe von Dingen, die man auch ohne Fachkenntnisse überprüfen kann. Beim Möbelkauf lohnt sich auch ein Blick auf die Beschläge. Laufen die Schubkästen leicht, und lassen sich einfach öffnen und

schließen? Besitzen die Scharniere eine Einstellmöglichkeit, um Türen später selber, und einfach justieren zu können? Standard sind heute Türen und Schubkästen mit gedämpftem Selbsteinzug, die sich komfortabel, leise und eigenständig schließen. Ihr neues Bett sollte genauso standfest sein wie ein Esstisch mit ausgezogener Tischverlängerung. Verstellbare Füße zur Anpassung an den Fußboden sorgen ebenfalls für sicheren Stand sowie einfachen und fachgerechten Aufbau.

Etwas schwieriger wird es bei der Einschätzung der Materialien. Wer unsicher ist, sollte man beim Neukauf nachfragen. Die Freude über günstige Möbel aus Spanplatte relativiert sich nicht selten beim Aufbau. Zerlegbare Möbel wie Kleiderschränke lassen sich oft nur schwer ein zweites oder drittes Mal montieren, da Beschläge und Befestigungen in diesem Material nicht besonders haltbar sind. Stabiler werden Möbel, wenn Sie

aus Tischlerplatten gefertigt sind, die einen massiven Kern haben. Und besonders robust und langlebig sind Ihre neuen Möbel, wenn Sie aus echtem Massivholz gefertigt werden. Verzinkungen und Verbindungen mit sichtbaren Holzapfen sind in der Regel ein sicheres Zeichen für robuste Möbel aus massivem Holz.

2. Fragen Sie, ruhig mal, wo es her kommt.

Wie bei Kleidung oder Nahrungsmitteln spielt auch bei Möbeln die Herkunft eine Rolle, und es ist schwer, auf den ersten Blick etwas über sie zu erfahren. Bei dem, was auf unseren Teller kommt, achten wir heute oft genau darauf, welchen Ursprung es hat. Auch bei Möbeln lohnt sich ein Blick darauf. Hier kommt inzwischen vieles aus China oder Fernost, womit wir lange, energieaufwendige Transportwege, und oft auch zweifelhafte Arbeitsbedingungen bei der Herstellung zusammen mit unserem neuen Möbel in Kauf nehmen. Und auch bei

späterem Nachkauf oder bei Beanstandungen ist es immer von Vorteil, zu wissen, wo ein Möbelstück herkommt, und an wen Sie sich in diesen Fällen wenden können.

3. Wissen, was drin steckt

Ein weiterer Vorteil davon, bei Möbeln die Herkunfts- und Fertigungsbedingungen zu kennen, ist es, so auch verlässliche Informationen über die Inhaltsstoffe und mögliche Schadstoffe in Möbeln erhalten zu können. Die Älteren unter uns können sich noch gut an PCP- belastete Oberflächen und konzentriertes Formaldehyd in Spanplatten erinnern. Letzteres ist auch heute immer noch nicht ganz aus unseren Möbeln verschwunden. Mit neuen, synthetischen Materialien geht heute auch immer das Risiko neuer Schadstoffe einher. Mit natürlichen Materialien für den Möbelbau fahren Sie hier am Besten. Echtes Holz, Naturöle und Wachse haben sich über viele Generationen bewährt, lange bevor Spanplatte und Lacke bekannt waren. Bei ihnen gilt es allerdings auch, auf mögliche, während der Verarbeitung ins Spiel kommende Schadstoffe zu achten. Grundsätzlich sollten Sie sich beim Möbelkauf gründlich darauf achten, ob Hersteller, Händler und Verkäufer in der Lage sind, verlässliche Aussagen über mögliche Schadstoffe zu geben. Besonders in Kinder- und Schlafzimmern ist dies, im wahrsten Sinne des Wortes, ein lebenswichtiger Aspekt.

4. Fühlen Sie sich gut beraten?

Diese Frage sollten Sie sich – nicht nur – beim Möbelkauf stellen. Möbelkauf ist eine Vertrauenssache, und gutes, fachkundiges Verkaufspersonal in allen Branchen inzwischen fast die Ausnahme. Oberflächliche und schlechte Beratung



Handwerkliche Verarbeitung einer gezinkten Tischverbindung

gehen immer öfter einher mit ebensolcher Qualität, weshalb ich empfehle, auch auf diesen Aspekt im Auge zu behalten.

5. Sind meine Möbel gut in Form?

Wenn Sie die Punkte 1 bis 4 beim Möbelkauf beachtet haben, haben Sie eine gute Grundlage dafür geschaffen, dass Sie an Ihrem Möbelstück viel Freude haben können. Damit dies auch lange so bleibt, gibt es einen weiteren Punkt zu beachten. Gute Möbel brauchen auch ein gutes Design.

Eine gute Form ist mehr als eine Oberflächigkeit. Zeitlose Formen machen Möbel langlebig. Betrachten Sie Ihr Möbelstück gut, bevor Sie es kaufen, denn, wie wir wissen, liegt die Schönheit immer im Auge des Betrachters. Fragen Sie sich, ob es zu den Dingen gehören kann, an denen Sie auch nach Jahren noch Gefallen finden können.

Viel Freude dabei wünscht Ihr Martin Hoogen von CHEOPS wohnnatur. ■

Gute Möbel aus Fulda



CHEOPS wohnnatur | Marken, Manufaktur, Wohnraumplanung
Kohlhäuser Str. 126 | 36043 Fulda | T. 0661-48 00 850 | www.wohnnatur.de

www.der-waldemar.de

[f/dieWaldemars](https://www.facebook.com/dieWaldemars)

Kleiner Aufwand, große Wirkung: Frühjahrsputz mit MEDIMAX

» Fulda, im April 2018 – Nach den dunklen Wintertagen scheint nun die Sonne wieder öfter auf angestaubte Regale oder trübe Fensterscheiben. Höchste Zeit für den Frühjahrsputz! Wie dieser möglichst schnell und effektiv erledigt werden kann, verrät Roy Ziuber, Filialgeschäftsführer im MEDIMAX Fulda.

„Mit der richtigen Ausrüstung ist der Frühjahrsputz zügig erledigt. Gerne beraten wir unsere Kunden, mit welchen Produkten sie den Haushalt frühlingstauglich machen. Zwar putzt sich die Wohnung auch mit cleveren Helfern noch nicht von selbst, jedoch kann jeder sehr viel Zeit und Mühe einsparen“, so Abteilungsleiter Marcel Cornejo.

Der richtige Staubsauger gehört zum Kern der technischen Haus-

haltshelfer. Hier wird zwischen Boden-, Hand-, und Nasssauger unterschieden. Letzterer eignet sich hervorragend zur Reinigung von Keller, Garage oder allgemein Steinböden. Praktisch und handlich sind die akkubetriebenen Handstaubsauger, die sich vor allem zur Säuberung von kleinen Flächen und unzugänglichen Ecken anbieten.

„Wer es gerne bequemer haben möchte, dem raten wir zu einem Saugroboter für die Grundreinigung. Diese putzen wie ein Profi und das deutlich leiser als ein herkömmlicher Staubsauger – und vor allem von selbst. Das Ergebnis wird zudem immer besser“, beschreibt Mitarbeiter Matthias Lane.

Bei einem gründlichen Frühjahrsputz darf auch die Reinigung der Fensterscheiben

nicht fehlen. Wem alleine bei dem Gedanken daran Schultern und Arme schmerzen, der sollte über die Investition in einen akkubetriebenen, elektrischen Fenstersauger nachdenken. Mit diesem Helfer ist das Glas schnell wieder sauber und strahlend. Dank der cleveren Kombination aus Sprühfalsche und Mikrofaser-Wischbezug entstehen keine Streifen oder Rückstände.

Doch wie werden andere lästige Pflichten, wie zum Beispiel Bügeln, am schnellsten erledigt? „Eine Möglichkeit ist die Verwendung von Dampf-Bügelstationen. Diese fassen wesentlich mehr Wasser und generieren vielmehr Dampf als ein herkömmliches Bügeleisen. Durch den hohen Druck lassen sich mehrere Kleidungsstücke übereinander legen und in einem

Durchgang bügeln“, weiß Azubi Dardan Demaj.

„Viele unserer Artikel bieten wir anlässlich des dreißigjährigen MEDIMAX-Jubiläums zu besonders attraktiven Preisen an. Wir freuen uns darauf, unseren Kunden die Produkte bei uns im Markt in Fulda zu präsentieren!“, so Roy Ziuber. Geschäftsführer von MEDIMAX Fulda.

MEDIMAX ist die beratungsstarke Fachmarktlinie der Verbundgruppe ElectronicPartner mit 130 Standorten in Deutschland. 2018 feiert MEDIMAX sein 30-jähriges Jubiläum mit tollen Angeboten.

Weitere Informationen unter: www.medimax.de. ■

MEDIMAX

Einfach gut beraten.

MEDIMAX Electronic Objekt Fulda GmbH
Keltenstraße 20 · 36043 Fulda
Tel. (06 61) 48 05 66-0
Montag–Samstag von 10–19.30 Uhr geöffnet.



Sarah Weber ist Restauratorin aus Leidenschaft



Fotos: privat

» Ich bin Sarah Weber aus Hilders und freue mich Ihnen, liebe Leser- und Leserinnen, in Zukunft Tipps und Anregungen rund um ihr Zuhause geben zu dürfen. Ob im Haus oder Garten, es gibt immer die eine oder andere Möglichkeit etwas zu verändern oder neu zu gestalten. Ich werde versuchen Sie bestens zu informieren. Da ich auch ein Ladenlokal in Hilders habe, sind Sie herzlich eingeladen, mich zu besuchen. Ich erlaube mir Ihnen heute dasselbe in wenigen Worten näherzubringen.

„Garten-Galerie – Schönes für drinnen und draußen“ ist ein Laden für diejenigen, die besonderen Wert auf eine feine Auswahl an wunderschönen Wohnaccessoires, Vintagestücke und hübschen Geschenken



legen. Als gepr. Restauratorin vereint Sarah Weber in ihrem Laden die Liebe zu restaurierten Möbeln, harmonisch kombiniert mit außergewöhnlichen Accessoires. Die Besonderheit der Dekorationen und die Qualität der

einzelnen Produkte machen das Sortiment in der Garten-Galerie zu einem Erlebnis für alle Sinne.

Ob für drinnen oder draußen, die Auswahl ist etwas ganz Besonderes. Jetzt im Frühling erstrahlt der Laden in den schönsten Frühlingsfarben – hellgrün und rose lassen die Augen leuchten, sobald man den Laden betritt. ■



Garten Galerie

Schönes für drinnen und draußen

Sarah Weber Bahnhofstraße 11 · 36115 Hilders Tel: 06681-96 71 818 Mobil: 0151-27 59 04 36	Öffnungszeiten: Mo Mi 09:30 – 15:30 Uhr Do - Fr 12:00 – 18:30 Uhr Samstag 10:00 – 13:00 Uhr
--	--

Zur Caritas-Kampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ geht die Caritas Fulda mit Getränkeuntersetzern als „Denkanstöße“ via Gaststätten an die Öffentlichkeit

» Fulda (cif). „Ein wesentliches Instrument unserer Caritas-Kampagne 2018 zur immer angespannteren Wohnraumsituation in Deutschland ist die öffentliche Diskussion des Themas „Wohnen“, erläutert Diözesan-Caritasdirektor Dr. Markus Juch. „Wir sind der Meinung, dass Wohnen kein Luxus sondern im Gegenteil das Recht eines jeden Menschen ist. Und damit das so bleibt, dass jeder Wohnungssuchende für ihn angemessenen, bezahlbaren Wohnraum findet, müssen wir miteinander ins Gespräch kommen!“

Über das Thema „Wohnen“ reden, diskutieren – das möchte die Caritas Fulda jetzt mit einer „Getränkeuntersetzer-Aktion“ anregen. Die Untersetzer – gemeinhin auch „Bierdeckel“ ge-

nannt – sollen mit eingängigen Sprüchen wie „Eine Wohnung ist nicht alles, aber ohne eine Wohnung ist alles nichts“ Denkanstöße bieten. „Wir wollen dazu anregen, gemeinsam mit der Politik, mit der Wirtschaft, einfach mit allen Bürgern Initiativen zur Schaffung bezahlbaren Wohnraums zu entwickeln und auch zu verwirklichen“, so Caritasdirektor Juch.

Zum Einsatz der Getränke-Untersetzer ist die Caritas jetzt mit drei Fuldaer Gaststätten in Kooperation getreten: Im „Ritter“, in der „Wiesenhöhle“ und in der „Heimat“ (ab April) finden die Gäste die Deckel jetzt unter ihren Gläsern. „Wir unterstützen diese Caritas-Aktion mit diesen Denkanstö-

ßen gerne, denn eine vernünftige Wohnung haben zu können – das gehört für alle Menschen einfach zum Dasein dazu!“, betont Karl Munzinger, einer der beiden Inhaber des Restaurants „Ritter“.

Mehr Informationen zur Caritas-Jahreskampagne „Jeder Mensch braucht ein Zuhause“ finden Interessierte im Internet unter www.zuhause-fuer-jeden.de. Zudem kann man die örtlichen Caritasverbände in Fulda, Hanau, Kassel und Marburg ansprechen. ■



Unterschiedliche Denksprüche auf der Vorderseite, gemeinsame Rückseite mit Kontaktdaten: die Caritas-Getränkeuntersetzer.



HANDWERKER in der Region

Andre Poloczek Elektro

- Elektroinstallation
- Elektromaterial
- Netzwerktechnik
- Maschinenverleih
- Überwachungstechnik



www.apel36.de

Rhön Panorama Hostel

barrierefrei Unterkunft für Familien, Gruppen, Aktive und Naturliebhaber jeden Alters • Poppenhausen/Wasserkuppe

ab 25,- Euro pro Person/Nacht

Babennest 4 | 36163 Poppenhausen/Wasserkuppe
Tel.: 06658 9626-88 | Fax 06658 9626-26
www.rhoenpanorama-hostel.de

Beste Unterkunft für Monteure (12 Minuten nach Fulda)

KUBESCH

Schleiferei & Messerschmiede Kubesch
Rangstr. 71 – 36043 Fulda

Telefon: 0661-402599
Fax: 0661-402598

info@messerschmiede-kubesch.de
www.messerschmiede-kubesch.de

Lohnunternehmen M. Raab

» Fulda-Zell «

Forstwirtschaft + Landwirtschaft
Erdbau + Abbruch
Transport + Winterdienst



Mobil 0160-96 71 6000

Eigene Fertigung und Montage

- Kunststoff-Fenster und -Haustüren
- Alu-Haustüren • Wintergärten
- Vordächer • Rollläden



Sachsenweg 9
36132 Eiterfeld

Tel.: 06672/91 91 60
Fax: 06672/91 91 62
www.oss-bauelemente.de
info@oss-bauelemente.de

hier könnte Ihre **ANZEIGE** stehen

KFZ WEITZDÖRFER



Inh. Heiko Kalkofen

Ruhstrasse 5 36043 Fulda
Tel. 0661-402402 Fax 0661-9426375
eMail: kfz_weitzdoerfer@web.de

hier könnte Ihre **ANZEIGE** stehen



Schlaraffenland für Bienen

Wie mache ich meinen Garten bienenfreundlich?

» Ohne Wild- und Honigbienen gäbe es kein Obst, kein Gemüse und keine Blumen. Wer einen Garten hat, der kann viel für den Erhalt der nützlichen Insekten tun. Die Expertin Melanie von Ortolw beantwortet uns einige Fragen:

Wieso brauchen wir mehr „bienenfreundliche Gärten“?

Grünflächen in der Stadt oder private Gärten sind heutzutage häufig so gestaltet, dass sie das menschliche Auge erfreuen sollen, also auf die Ästhetik ausgerichtet sind. Was für Bienen, aber auch für andere Lebewesen interessant ist, wird nicht berücksichtigt. Da Lebensräume und Nahrungsangebot für Bienen immer weniger werden, werden bienenfreundliche Gärten immer wichtiger, die ganzjährig ein Nahrungsangebot und Nistplätze bieten.

Wie sieht so ein „bienenfreundlicher Garten“ konkret aus?

Wer schon einen Garten hat oder einen Garten übernimmt, der sollte als erstes eine Bestandsanalyse machen, um zu sehen, welche bienenfreundlichen Pflanzen und Gehölze eventuell schon vorhanden sind, die nützlich für die Natur sind. Da im Winter meistens schwer zu sehen ist, was im Frühjahr blühen wird, könnten Nachbarn weiterhelfen, die den Garten schon kennen. Auch empfiehlt sich ein Experte, der sich den Garten anschauen und Tipps geben kann. Wer seinen Garten schon lange kennt und pflegt, kann anhand von Empfehlungen überprüfen, welche Pflanzen und Gehölze wirklich bienenfreundlich sind.

Einfach in den Baumarkt fahren und loslegen ist also keine gute Idee?

Nein, zunächst geht es auch darum, welche eigenen Wünsche

man an den Garten hat, wie man ihn nutzen will, um ihn dementsprechend zu gestalten. Aber auch Abstandsregelungen beim Pflanzen von Bäumen und Sträuchern müssen eingehalten werden. Es muss klar sein, wie groß manche Bäume werden können und ob dies im Garten vom Platz her überhaupt passt.

Dazu kommen noch die Standortbedingungen, wo ist Schatten, wo Licht, wie ist der Boden? Nicht alles wächst an jeder Stelle gleich gut. In älteren, vernachlässigten Gartenflächen können auch schon Bienen nisten, daher rate ich, nicht alles sofort umzugraben. Wer sandige Stellen im Garten hat, die dazu noch in der Sonne liegen, der hat eventuell schon Wildbienen im Boden, die man nicht gleich sieht.

Sicher haben Bienen auch bestimmte Ansprüche, die man kennen sollte?

Die Honigbiene nimmt eigentlich alles an, was blüht. Wildbienen sind dagegen Spezialisten, was das Nahrungsangebot betrifft, sie sind auf spezielle Arten angewiesen. Zunächst sollte also auch geklärt werden, welche Bienen überhaupt in meinen Garten kommen, damit ich nicht etwas anpflanze, was gar nicht benötigt wird und das Angebot dementsprechend anpassen kann. Dazu kann ein Spezialist aus dem Ort befragt werden. Hilfreich ist auch die Internetseite www.wildbienen-kataster.de. Wer die Zeit hat, kann sich einfach mal in seinen Garten setzen und beobachten, welche Tiere dort überhaupt zu sehen sind. Wichtig ist, keine gefüllten Blüten und züchterisch veränderte Sorten zu pflanzen, die für Bienen nutzlos sind.

Was sind „gefüllte Blüten“?

Bei vielen Pflanzen ist es züchterisch so gewollt, dass die



Seidenbiene auf Goldrute – Foto: Helge May

Staubblätter auch Blütenblätter sind, sie bieten also nur Farbe. In diesen „gefüllten Blüten“ finden Bienen dann keine Pollen und Nektar mehr. In Baumärkten und Gärtnereien sollte man daher darauf achten, nur blühende Pflanzen auszuwählen, an denen Bienen zu sehen sind. Auch wer nur Frühjahrsblüher kauft, hat im Sommer nichts Blühendes mehr für die Bienen.

Das heißt, dass die Bienen dann keine Nahrung mehr finden?

Genau, um den Bienen ganzjährig ein Nahrungsangebot zu schaffen, sollten die verschiedenen Blühzeiten berücksichtigt werden. Ein Staudenbeet kann so angelegt werden, dass zwischen März und Oktober immer etwas blüht. Besonders empfehlenswert sind Wildstauden, die man in Wildstaudengärtnereien bekommt.

Sie stammen aus der Natur und sind nicht durch Gärtner- bzw. Züchterhand verändert. Kräuter- und Gemüsepflanzen können über den Herbst hinaus ausblühen und dienen dann noch als Nahrungsangebot. Ebenfalls sollten die verblühten Pflanzenstängel nicht alle zurückgeschnitten werden, denn einige Bienenarten nutzen sie als Nist- oder Schlafplatz. In den hohlen Stängeln überwintern die Larven und schlüpfen im Frühjahr.

Hilft es auch, wenn ich einfach eine Blumenwiese anlege?

Viele Wildblumenmischungen ziehen nur Honigbienen an, daher empfehle ich regionale Saatmischungen aus lokalen Beständen zu verwenden (www.lwg.bayern.de) Wer allerdings den Rasen im Garten noch als Spielwiese für seine Kinder verwenden will, der sollte auf die Wildblumen verzichten, da die Fläche dann schlecht begehbar ist. Besser als nur Rasen zu haben, ist aber beispielsweise reichlich Krokusse zu pflanzen, die das Nahrungsangebot ergänzen. Wildblumenwiesen sollten auch nur zweimal im Jahr gemäht werden, nachdem die Pflanzen bereits ausgesamt haben.

Was kann ich neben der Bepflanzung noch tun?

Je nach Gartengröße und Struktur können Felssteine und Totholzstapel eingeplant werden. In den Ritzen der Steine brüten gerne solitäre Bienen und im Totholzstapel gibt es Mäuse, in deren Bauten gerne Hummeln einziehen. Miniteiche, die es im Baumarkt gibt, ziehen weitere Tiere an und bieten eine gute Wasserquelle. Anstatt aus Beton und Asphalt sollten Wege aus Kies oder Platten mit Fugen vorhanden sein. Weitere Antworten auf Ihre Fragen kennt und beantwortet natürlich gerne ihr Gärtnermeister. ■



Baumschule & Gartenpflege Euler

Am Güntershof 34 · 36391 Sinnthal-Schwarzenfels
Tel. (06664) 919255 · Fax (06664) 919257

info@baumschule-euler.de · www.baumschule-euler.de

Ausstellungen und Veranstaltungen in der



Lukas Bleuel „Points of View“

» 4. März – 27. Mai 2018
Monika Sieveking, Mittenmang (Malerei, Zeichnung)
Gerd Kanz, Vordringen – Aufbrechen (Skulptur)
Lukas Bleuel, Points of View (Aquarelle)

Drei Künstler aus drei Generationen zeigen ihre jeweils eigenen, höchst interessanten Blicke auf unsere Welt und unser Leben und dies mit ganz unterschiedlichen Materialien.

Monika Sieveking, 1944 in Berlin geboren, reflektiert in ihren Gemälden, Collagen und Zeichnungen.

Gerd Kanz, 1966 geboren, arbeitet in Unterfranken und hebt in seinem Kunstschaffen die Grenzen zwischen Bildhauerei und Malerei auf.

Lukas Bleuel, 1988 in Fulda geboren, hat 2015 sein Kunststudium in Hamburg abgeschlossen. Der junge, viel versprechende Maler breitet in großformatigen Aquarellen seine Weltsichten aus.

» 22. April – 1. Juni 2018
 Studio-Ausstellung

Lars Tae-Zun Kempel, Through the Eyes of a Confused Millennial Part 2 (Bilder der aktuellen Jugend- und Millennial-Kultur)

Lars Tae-Zun Kempel, 1986 in Hanau geboren, bringt in einem Mix aus Pop-Art, Surrealismus, abstraktem Expressionismus, Street-Art, Graffiti, Bad Painting und Cartoon/Musik/Skateboard und Hip-Hop-Kultur in seinen Bildern zum Ausdruck.

» 3. Juni – 26. August 2018
„Myths – Upcycled“ Kunst aus Abfall- und Naturmaterialien/ Kultursommer-Ausstellung

Im Sommer 2018 lädt die Kunststation zu einer besonderen Kunstbegegnung mit sechs Künstler/innen aus den USA, aus Tschechien und aus Deutschland ein, die mit ungewöhnlichen „Abfall“-Materialien arbeiten und sie dabei aufwerten, mit ihnen aber auch etwas erzählen und so Kunstobjekte mit gesellschaftsrelevanten Aussagen präsentieren. Während einige bereits fertiggestellte Arbeiten von den Künstlern mitgebracht werden, entstehen andere Figuren, Objekte und Installationen erst in Kleinsassen selbst, werden vor der Vernissage begonnen und können während der ersten Wochen von den Besuchern im Entstehen betrachtet und begleitet werden.



Kitty Wales' artwork: Migration

Khalil Chishtee (Pakistan/USA) nutzt Müllsäcke, um daraus menschliche Körper zu formen.

Kitty Wales (USA) verwendet gern Holzmaterialien, die sie vom Sperrmüll einsammelt, und schafft daraus Figuren für ihre bisweilen heiteren oder nachdenklichen Geschichten.

Veronika Richterová (Tschechien) ist durch ihre Pet-Art international bekannt geworden. Sie bedient sich der PET-Flaschen, um daraus – in fröhlich-geistreicher und frappierender Weise (Kronleuchter, Seetiere, Pflanzen) und andere fantastische Szenarien aufzubauen.

Sabine Burmester (Deutschland) holt sich ihre Materialien oft vom Schrottplatz oder findet sie in der Natur. Sie formt aus alten

Drähten menschliche Gestalten, stellt sie dem Besucher in den Weg, um so eine direkten Auseinandersetzung mit dieser Figurenwelt zu schaffen.



Sabine Burmester: Schauplätze, Installation

Thomas Putze (Deutschland), ein hervorragender Bildhauer, entdeckt in Holzfundstücken Wesen, die er bildhauerisch ergänzt und ihnen dadurch zu ihrem eigentlichen „Dasein“ verhilft.

Max Schmelcher (Deutschland) hat Torf als sein Material entdeckt. Die jahrhundertlange Geschichte, die in den Mooren eingeschlossen ist wird in seinen Wesen wieder ans Licht gebracht.

In einer Studio-Ausstellung wird das Thema „Upcycling“ vertieft:

» 4. Juni – 14. Juli 2018
Enrico Fabian: Tracing Waste (Fotoausstellung/Indien)

Enrico Fabian begann 2017 als freiberuflicher Fotograf in Neu Delhi, zu arbeiten. Mit seinen Dokumentationen macht er sichtbar, was Verbraucher gerne verdrängen: Geschichten, die der Abfall – u. a. aus wohlhabenden Industrieländern – für die Menschen in Neu Delhi schreibt.

Kostenlose Angebote für Kinder: Jeden 2. Sonntag im Monat 14 – 16 Uhr.

Für Kinder aller Altersstufen bietet die Kunststation Malen, Zeichnen, Gestalten an; die Eltern können währenddessen in Ruhe Kaffee trinken oder die aktuellen Ausstellungen besuchen. Workshopleiterin ist die Künstlerin Veronika Zyzik.

Mit einer Voranmeldung können Sie sicher sein, dass Ihr Kind einen Platz bekommt!

Begleitprogramm zur Sommerausstellung siehe:

www.kleinsassen.de

(Kreativ-Angebote für alle Altersstufen, Vorträge, Konzerte)

Ein Besuch in der Kunststation lohnt sich immer!

In unserem Café können Sie auch private Feierlichkeiten buchen oder einfach vorbeikommen und selbst gebackene Kuchen und Torten aus der Küche der Kunststation und Hausmacherkuchen aus Kleinsassen genießen. ■

Öffnungszeiten:

Dienstag – Samstag

13.00 – 18.00 Uhr und

Sonn- und Feiertage

11.00 – 18.00 Uhr (Sommerzeit)



Lukas Bleuel

4. März – 27. Mai 2018

Monika Sieveking

Mittenmang • Malerei, Zeichnung

Gerd Kanz

Vordringen – Aufbrechen

Skulptur, Malerei

Lukas Bleuel

Points of View • Aquarelle

3. Juni bis 26. August 2018

„Myths – Upcycled“

Kunst aus Abfall- und Naturmaterialien • Khalil Chishtee, Kitty Wales, Veronika Richterová, Sabine Burmester, Thomas Putze, Max Schmelcher



KUNSTSTATION KLEINSASSEN

**Kunst und Kulinarik:
Besuchen Sie auch unser Café.**

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Samstag von 13 bis 18 Uhr,

sonn- und feiertags von 11 bis 18 Uhr

An der Milseburg 2 • Hofbieber-Kleinsassen

kk@kleinsassen.de • www.kleinsassen.de

Eine Auswahl der Termine im Schlosstheater Fulda



Foto: A.Frydrych;
Grafik und Illustration
H.Drees

SWEET CHARITY Musical von Neil Simon, Cy Coleman und Dorothy Fields

Mi., 2. Mai 2018,
20.00 Uhr

Charity Hope Valentine ist eine grundgute, liebevolle und gutmütige junge Frau. Ihren bescheidenen Lebensunterhalt bestreitet sie zwar als erotische Tänzerin in einem zwielichtigen Etablissement, ihre Hoffnung auf eine glückliche Zukunft und darauf, einmal „den Richtigen“ zu finden, lässt sie sich aber nicht nehmen. Und tatsächlich lernt sie in einem steckengebliebenen Fahrstuhl den etwas tapsigen Oscar kennen.

DER PARTYLÖWE Schauspiel von Lars Albaum

Sa., 5. Mai 2018,
20.00 Uhr

Gisberth Storch, Abgeordneter aus dem Bayerischen Wald und bisher MdB der Hinterreihe, kann sein Glück kaum fassen: Ausgerechnet er ist eingeladen zu einer Cocktailparty des Ministers. Storch weiß: diese Einladung ist seine Chance. Einziges Hindernis: die Vorliebe des Ministers für Schlagfertigkeit und Witz. Humor nämlich ist Storchs Baustelle nicht, und so heuert er den Comedian Tim Baumann an, der ihm Nachhilfe geben soll. Eigentlich ein guter Plan. Aber?



Foto: Landestheater JQuast



Foto: Volker Beushausen

HEUTE ABEND: LOLA BLAU Musical von Georg Kreisler

Di., 8. Mai 2018,
Fürstensaal um 20.00 Uhr
Lola Blau: Samira Hempel
Musikalische Leitung:
Tankred Schleinschock

Wien im Jahr 1938. Die jüdische Schauspielerin Lola Blau träumt von der großen Karriere, dem Ruhm und künstlerischer Erfüllung. Doch statt in Hollywood über den roten Teppich zu laufen, muss sie am Landestheater Linz ihre ersten Erfahrungen sammeln. Die werden abrupt beendet, als der Anschluss Österreichs ans Deutsche Reich vollzogen wird.

ABSCHLUSSKONZERT DER SAISON 2017/18 Dmitry Masleev, Ural Philharmonie

Sa., 19. Mai 2018,
20.00 Uhr

M. Mussorgski: Eine Nacht auf dem kahlen Berge
S. Rachmaninow:
Klavierkonzert Nr. 3
D. Schostakowitsch:
Sinfonie Nr. 10

Den Abschluss der diesjährigen Theater- und Konzertsaison des Schlosstheaters Fulda bildet ein Orchesterkonzert mit dem Gewinner des 10. Internationalen Tschaikowski-Wettbewerbs 2015: Der russische Pianist Dmitry Masleev präsentiert Rachmaninows Klavierkonzert Nr. 3. Begleitet wird er von der Ural Philharmonie.



Foto: Simon van Bortel

Willy Astor mit Reim Time in Fulda in der Orangerie

Karten für „Reim Time“ gibt es bei den Geschäftsstellen der Tageszeitungen, online auf www.provinztour.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen. Ticket-Hotline 06 61 / 28 06 44.

Eintrittskarten für Rollstuhlfahrer und Menschen mit 100 % Behinderung sowie der gleichzeitigen Notwendigkeit einer Begleitperson gibt es beim Veranstalter Provinztour unter ticket@provinztour.de oder 0 71 39/ 5 47.

Kinder unter drei Jahren haben auch in Begleitung eines Erwachsenen keinen Zutritt.

» Er ist wieder da, der Oralapostel. Willy Astor, der komödiantische Fixstern des Südens, ist mit seinem aktuellen Programm „Reim Time“ wieder als glänzender Wortspielakrobat unterwegs und wird am Mittwoch, 30. Mai, um 20 Uhr, in Fulda in der Orangerie für Lachmuskelnkater sorgen. Willy Astor hat ein geschicktes Händchen für urkomische Texte. Mit bayerischer Mundart und allerhand Anekdoten ausgerüstet bringt der beliebte Comedian seine Fans allerorts zum Lachen. Ob „Radkäppchen und der böse Golf“-Astors Kompositionen begeistern das Publikum.

Auch mit seinem aktuellen Programm „Reim Time“ bleibt Willy Astor seinem beliebten

Sprachwitz treu und versteht es bestens die Zwerchfelle seiner Fans zu strapazieren und

sie für einen Moment aus ihrem Alltag zu entführen. ■



Foto: Provinz-Tour

Sommerrodelbahn Wasserkuppe

» Die Wasserkuppe ist nicht nur im Winter als Skigebiet bekannt, sondern auch in den restlichen Jahreszeiten einen Ausflug wert. Einzigartiges Rodelvergnügen bieten die jeweils 700 m langen Doppelsommerrodelbahnen, auf denen der Vater mit dem Sohne parallel bergab um die Wette fahren kann. Auf dem 1000 m langen Rhönbob geht es auf Schienen rasant mit bis zu 40 km/h den Berg hinunter. Bereits Kinder ab 3 Jahren dürfen in Begleitung von über 8-jährigen sommerrodeln. Neben den klassischen Bahnen drehen die Gäste auf dem Hexenbesen hexengleich ihre

temporeichen Runden durch den Märchenwiesenwald. Wer es ein wenig langsamer angehen möchte, genießt die Erlebnisrundfahrt mit dem Wie-Li. Auf die kleinen Gäste warten tolle Rutsch- und Kletteranlagen, Zwergenautos sowie viele verschiedene Spielgeräte, die einen Ausflug auf die Wasserkuppe zu einem abwechslungsreichen Erlebnis werden lassen. Ein weiteres Highlight ist der höchstgelegene Kletterwald Hessens für die kleinen und großen Besucher der Wasserkuppe. Das besondere des Kletterwalds Wasserkuppe sind die abwechslungsreichen Kletter-

parcours, sowohl einfachere für Kinder und Einsteiger als auch für Jugendliche und Erwachsene. Highlight ist neben dem Flying Fox Parcours der Wintersportparcours!

Natürlich macht so viel Action hungrig und durstig. In der neuen Märchenwiesenhütte genießt man die schönen Sommertage bei Kaffee und Kuchen, bei einem erfrischenden Eis oder bei einem leckeren Würstchen.

Alle Infos unter www.sommerrodelbahnen-wasserkuppe.de ■



Foto: Fa. Wiegand Rasdorf

MEGA-SPAß aus Eichenzell

Spielzeug für draußen – alles für Outdoorkids!



» Sie suchen einen Holzspielturm für den Garten, Schaukel, Sandkasten, Laufrad, Gokart, Trampolin oder eine Hüpfburg für die private Nutzung, dann sind Sie bei linofant in Eichenzell an der richtigen Adresse. Im eigenen Onlineshop www.spielturm.de vertreibt die linofant GmbH seit 15 Jahren erfolgreich hochwertiges Outdoorspielzeug.

Die Happy Hop Hüpfburgen sind im Sommer besonders beliebt „kaufen statt mieten“ heißt hier der Slogan, denn schon ab 239 € könnt Ihr Euch eine eigene Hüpfburg kaufen. Die Hüpfburg wird DAS Highlight auf jedem Fest, egal ob Grillparty, Spielen mit Freunden oder Kindergeburtstag. Für die ganz heißen Tage hat Happy-Hop spezielle Wasserrutschen,

die natürlich auch ohne Wasser genutzt werden können.

Die WINNET00-Spieltürme wurden zusammen mit dem TÜV entwickelt. Das große Baukastensystem ermöglicht den Spielturm individuell zu gestalten und auch noch nach Jahren zu erweitern. Wer keine Zeit zum Aufbauen eines Spielturmes hat, kann ganz einfach einen Aufbauservice mitbestellen. Für den öffentlichen Gebrauch wie z. B. in Kindergärten, Gaststätten, Wohnanlagen benötigt man spezielle Spielanlagen, auch diese gibt es bei linofant zu kaufen.

Neugierig?

Bestellen Sie einen kostenlosen Katalog unter 0 66 59 / 98 65 10 oder besuchen Sie www.spielturm.de ■



DER CATERER FÜR
IHRE FEIERLICHKEIT

www.sevendays.de • 06659-6113131
Bürgermeister-Ebert-Str. 1
36124 Eichenzell

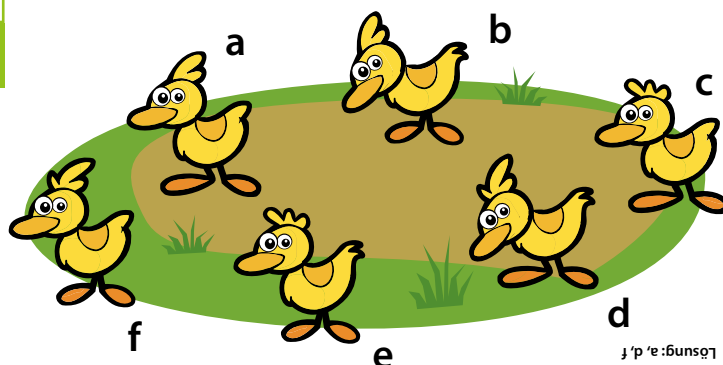
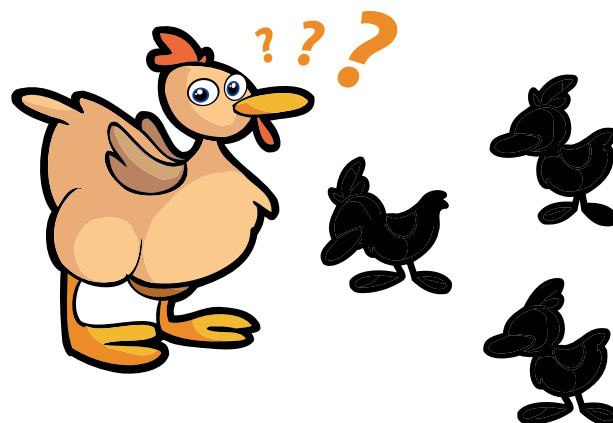
Pollen		modern	Gersten-saft		ärmel-lose Jacke	aufbe-wahren		Trauben-ernte	Döner ...	@	große Auswahl	griech.: gegen	Hinweis		unser Planet	
großes Insekt								Edel-mann						7		
	3				enthalt-sam Lebende								Zeit-alter		engl.: Papier	
arab. Haupt-stadt		Stock-werk				9		Ver-zierung		Teil-strecke						
					Trink-gefäß		Garten-blume				6		Ver-schlagen-heit		leichter Schuh	
Gardine		Getreide-frucht-stand	musik. Übungs-stück	botan. Begriff					er-werben			sorgt für gelbe Felder				
mit Nadel u. Faden arbeiten				5			Hunde-rasse		span. Insel-gruppe						8	
Garnitur				Anis-schnaps		Sport-preis						Lasttier	olymp. f. Griechen-land			
Wein-sorte Müller-...								Rita ..., Sängerin	Frauen-name				Präfix für 'drei'		Norm für Netz-stecker	
Gebiet		2				ländl. Ansied-lung				1	USB-Speicher					
							4		hess. Stausee							
Wal		Nach-speise				Fluss durch Marburg					Flüssig-keits-maß					

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Senden Sie das Lösungswort des obigen Rätsels mit Angabe Ihres Namens, Adresse und Telefonnummer bis zum 02.06.2018 an gewinnspiel@der-waldemar.de.

Welche Küken gehören zur Henne Helga?

Henne Helga hat ihre Küken verloren. Hilf ihr die richtigen drei zu finden!



Zu gewinnen sind 3x je 1 **Outdoor-rucksack-Set** (Erwachsenen und Kind) von Linofant Eichenzell.



www.der-waldemar.de

[f/dieWaldemars](https://www.facebook.com/dieWaldemars)

	S	L	M	F	
P	L	A	T	T	E
A	M	E	R	I	K
K	A	N	A	L	R
A	T	O	M	S	O
B	I	E	R	P	G
U	R	E	A	L	N
W	A	R	T	E	N
K	I	K	O	N	E
T	A	U	F	E	D
G	E	L	E	L	B
T	O	N	R	I	N

Das Lösungswort aus Ausgabe 01-2018 lautet: schleppen

Die Gewinner wurden persönlich benachrichtigt.

Reisen mit dem Verstorbenen

Ein Beitrag von Pfarrer Werner Gutheil –
Diözesanseelsorger für Trauernde
im Bistum Fulda



» Eine Reise in Hinblick auf die bevorstehenden Sommermonate gehört einfach zum Leben dazu, fällt aber den Hinterbliebenen schwer. Es fehlt jemand an ihrer Seite.

Seit einigen Jahren bietet die Trauerarbeit unter dem Motto: „Reisen, nicht nur für Trauernde“ Fahrten an, bei dem Nichttrauernde zusammen mit Trauernden sich auf den Weg machen können. Israel, Jordanien und aktuell Schottland gehören zu den sorgsam ausgewählten Reisezielen.

Das Miteinander, der Blick füreinander und die Umsorgung jedes Mitreisenden, die diese Reisen von billigen Discounter-Katalogreisen deutlich unterscheiden, will den Menschen auf diesen Fahrten

in ferne Länder helfen, trotz des Verlustes angenehme Tage zu verbringen. Ein einfacher Grund steht dahinter: Die Verstorbenen reisen auf ihre Art und Weise mit, sie sehen alles „aus einem anderen Blickwinkel“. Sie bekommen gleichsam einen Platz auf der Reise, werden in täglichen Impulsen und kleinen Gedenkformen namentlich mit einbezogen. Sie werden nicht nochmals totgeschwiegen, um sie zu verdrängen, sondern sie bekommen ihren Platz auf der Reise. Das verbindet die Mitreisenden untereinander und zugleich schafft es eine Verbindung zu denen, die alles aus einem anderen Blickwinkel erleben.

Diese Hoffnung trägt die Reise: Aktuell vom 1. bis 8. Oktober 2018 nach Schottland.



Film, Swing, Pop, Musical, originale Kompositionen

Samstag, 9. Juni 2018

Beginn 19.30 Uhr

Durch Raum und Zeit –
eine vergnügliche Reise
durch 125 Jahre

Jubiläumskonzert

Stadthalle Gersfeld

Dirigent: Yannik Helm

Danke für die Unterstützung: Sparkasse Fulda, VR Genossenschaftsbank Fulda
Stadt und Tourist-Information Gersfeld

Eintritt frei – Spende am Ausgang

Wer einmal eine solche Reise mitgemacht hat, macht sich immer wieder mit auf den Weg. Es gibt teilweise Reisende, die bereits zum dritten Mal mitkommen. Es ist die Solidarität untereinander, die Rücksicht am Tisch: den Satz „hier sitzt aber schon jemand“ wird Niemand zu hören bekommen. Jeder nimmt einen Platz ein, ohne für lebende Partner gerade Trauernde zu verdrängen.

Vielleicht sind deshalb diese Reisen so harmonisch. Wenn doch auch im Alltag so mitei-

inander und insbesondere mit den Trauernden umgegangen werden würde. Das wäre mein Wunsch, nicht nur für die Schottlandreise, sondern für den Alltag. ■

Informationen zur Schottlandreise im Oktober 2018 bekommen Sie gerne im Büro für Trauerarbeit, Rhönstraße 8, 63450 Hanau, Tel. 06181 / 4289844 oder in Fulda Tel. 0661 / 87579.

In der nächsten Ausgabe von „dieWaldemar's“ lesen Sie:

- Neuhof: Geschichte, Gegenwart, Handel
- dem Abschied angemessenen Raum geben von Pfarrer Werner Gutheil
- alles über das große Zollweg-Fest in Neuhof mit tollem Gewinnspiel
- viele andere Themen rund ums Leben



www.der-waldemar.de

f /dieWaldemars

Lebensspuren – Modernes Gedenken mit QR-Code

» Der Friedhof gilt schon seit jeher als ein geschützter Raum, an dem Angehörige und Freunde in Ruhe Ihrer Toten gedenken und trauern können. Das Grabmal steht als Zeichen für das Leben und den Charakter eines Verstorbenen und schafft als Meditationsstein eine Brücke zur Erinnerung. Die Inschrift mit den Lebensdaten symbolisiert die Lebensspur eines Menschen. Die Besucher nehmen am Grab Trauerhandlungen vor, wie z. B. das Anzünden einer Kerze oder das Pflanzen von Blumen und spüren damit Nähe zum Verstorbenen.

Auch beim Betrachten von Bildern oder beim Lesen eines Textes oder eines Gebets oder beim Hören eines Lieblingssongs fühlen sich die Besucher dem Verstorbenen nahe.

Seit kurzem bieten die Beraterinnen und Berater im max böse Grabmalzentrum den interessierten Kunden an, der Lebensspur eines Menschen mit persönlichen Bildern von schönen Lebensereignissen direkt am Grab zu folgen: ein QR-Code macht das möglich.

Wie das geht? Mit einem Smartphone scannt der Besucher einen QR-Code ein, der

an der Grabanlage oder an einem extra Steinsockel angebracht ist. Damit öffnet sich auf seinem Telefon eine Internetseite. Das kann eine von den Angehörigen eigens für den Verstorbenen eingerichtete Seite sein, auf der Bilder vom Verstorbenen zu sehen sind. Gebete, Texte oder auch Lieder können ebenfalls eingebunden werden.

Gerade für junge Menschen ist das eine moderne Form des Gedenkens. Es schafft eine große emotionale Nähe, wenn man gemeinsam Erlebnisse am Grab Revue passieren lassen kann.

Mit dem QR-Code bietet max böse Grabmalzentrum unter dem Namen „Lebensspuren“ diese moderne Form des Gedenkens auf dem Friedhof an. Die erfahrenen Mitarbeiter beraten bei der Gestaltung des Grabmals mit QR-Code und auch bei der Erstellung einer etwaigen Gedenkseite. Sie kann auch durch einen Zugangscode geschützt werden, so dass nur Angehörige und Freunde die Inhalte sehen können.

„Wir kreieren besondere Grabmale für besondere Men-

schen“..., das ist der Anspruch, dem Heinz und Susanne Böse mit dem Angebot im Grabmalzentrum gerecht werden wollen. Alle Beraterinnen und Berater nehmen sich Zeit und gehen auf Kundenwünsche

ein, sodass jeder Kunde auch das Grabmal erhält, was den persönlichen Vorstellungen für den oder die Verstorbene/n entspricht. „Das ist unsere Philosophie!“ ■



Das einzig Wichtige im Leben sind Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir ungefragt Abschied nehmen müssen.

Marie von Ebner-Eschenbach

max böse
GRABMAL-ZENTRUM

Bei uns finden Sie den passenden Grabstein, der genau das zum Ausdruck bringt, was Sie mit Ihrem Verstorbenen verbindet.

Geöffnet:

Mo. – Fr.: 8:00 – 18:00 Uhr

Samstag: 9:30 – 16:00 Uhr

Sonntag: nur Besichtigung

Industriestraße 2-4,
36137 Großenlütder,
Tel. 0 66 48. 95 01-0



Ausdruck des Lebens und der Erinnerung...



www.grabmal-zentrum.de

Pietät Traud eröffnet neue Zweigstelle in Fulda



Foto: Pietät Traud

» Tod – Trauer – Bestattungen. Themen, die in der heutigen Gesellschaft häufig verdrängt werden. Die im Jahre 2010 von David Traud in Niederkalbach gegründete Pietät Traud will nicht nur Dienstleister, sondern mit einem ganzheitlichen Angebot auch Begleiter für Menschen sein, die einen lieben Menschen durch den Tod verloren haben. Im Zentrum steht dabei das „Haus des Abschieds“ in Kalbach und seit 01.03.2018 auch die neue Zweigstelle in Fulda, Florengasse 14.

Pietät Traud, das sind David Traud und sein vierköpfiges Team, wozu auch eine eigene Trauerrednerin zählt. Von Anfang an liegt uns der ein-

fühlsame Umgang mit Verstorbenen sowie die sensible Beratung und Betreuung der Hinterbliebenen am Herzen – gemäß dem Leitsatz unseres Hauses: „Gemeinsam schwere Wege gehen...“ Dies wollen wir ab sofort auch für den Raum Fulda anbieten. In den neuen Räumlichkeiten sollen nicht nur Trauer- und Vorsorgegespräche stattfinden. Wir bieten zudem dort auch Trauerbegleitung in Form eines Trauercafés und auch in Einzelgesprächen an. Zudem veranstalten wir in unserem Haupthaus in Kalbach zweimal jährlich eine Gedenkfeier für Verstorbene. Die neue Zweigstelle beherbergt neben dem Besprechungsraum auch eine umfangreiche Ausstellung,

wo Särge, Urnen und Zubehör ausgesucht werden können.

Ca. 15 Minuten von der Zweigstelle in Fulda entfernt und direkt an der Autobahnabfahrt Kalbach gelegen, befindet sich unser Haupthaus – das „Haus des Abschieds“. Auf einer Fläche von 600 Quadratmetern an der Grenze zu den beiden Ortsteilen Nieder- und Mittelkalbach ist nicht nur ein moderner, funktionaler Baukörper entstanden, sondern auch eine großzügig angelegte Parkfläche. Das Gebäude beherbergt neben Funktionsräumen wie Büro, Gesprächsraum, Garage für Bestattungsfahrzeug und Dekorationsfahrzeug und Lagerhalle auch einen Hygienerraum, in dem die Leichname

fachgerecht und würdevoll versorgt, eingekleidet und gebettet werden, einen Klimaraum zur mehrtägigen Aufbewahrung der Verstorbenen, Toiletten sowie zwei Abschiedsräume. In diesen Räumen, die individuell gestaltet werden können, haben Angehörige die Möglichkeit, würdevoll und in Stille von ihrem offen aufgebahrten Verstorbenen Abschied zu nehmen und auch dort für sie zu beten. Ferner gibt es ebenso eine Ausstellung, in der Särge, Urnen und Zubehör ausgesucht werden können. Herzstück des „Hauses des Abschieds“ ist die große Trauerhalle. Die mit 100 Sitzplätzen ausgelegte Halle ist mit modernster Beschallung sowie mit einem Beamer und Leinwand ausgestattet.

Es ist unser Bestreben, Ihnen in allen Fragen rund um die Bestattung zur Seite zu stehen. Jederzeit können Sie einen Termin vereinbaren, um sich bei uns umfassend und kostenfrei zu informieren – auch zum Thema Vorsorge. Jede Bestattung sollte einzigartig sein – so wie jeder Mensch auch. Wir erfüllen Ihnen Ihre Wünsche und gestalten jede Bestattung und Trauerfeier mit besonderer Würde und Liebe zum Detail – darauf können Sie sich bei uns verlassen.

Ihr David Traud und Team ■



AB SOFORT AUCH IN FULDA!

0661 / 90 19 70 60

Pietät Traud

Haus des Abschieds

Fulda, Florengasse 14
Kalbach, Forsthaus 3
& Flieden, Hauptstraße 20

v.l.n.r.: E. Götz, W. Hübner, M. Traud-Kreß, David Traud (Inhaber), K. Traud-Höpfner

Eigene Abschiedsräume | große bestuhlte Trauerhalle | umfangreiche Ausstellung | Klima- & Hygienerraum | und vieles mehr...



17.06.2018
**Marktplatz/
Schlosspark**

- **Erlebnismarkt „Milch und Honig“
Schauen - Erleben - Mitmachen**
- **Bauernmarkt mit Rhöner Spezialitäten
und regionalen Produkten**
- **Kinderprogramm**
- **Verkaufsoffener Sonntag in Gersfeld**
- **Streichel - Zoo und Rhön Lamas**
- **musikalisches Rahmenprogramm**

